

de		Gebrauchsanleitung	4
fr		Manuel d'utilisation	24
it		Manuale utente	47
nl		Gebruikershandleiding	69

WINE STORAGE APPLI- ANCE

Weinlagergerät

Appareil de stockage du vin

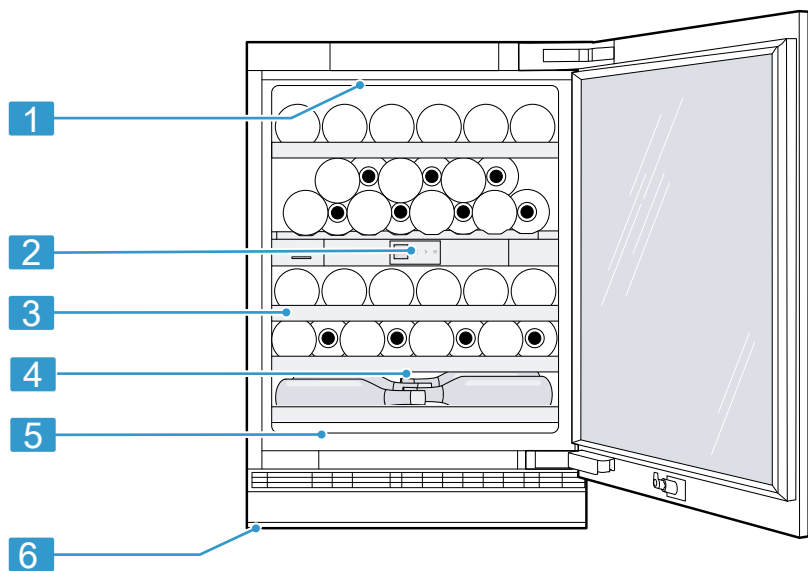
Enoteca

Wijnkoeler

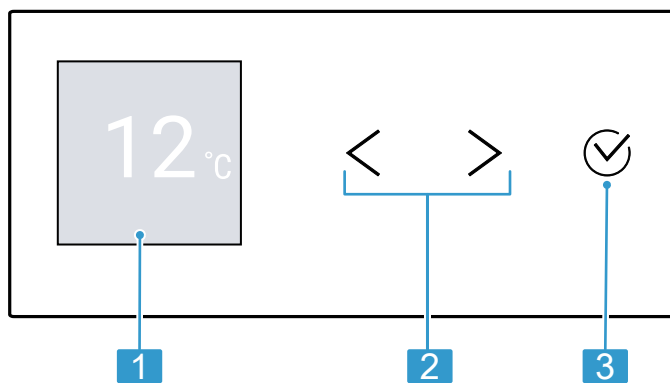
RW204..

GAGGENAU

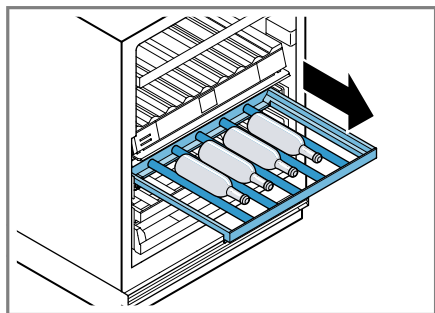




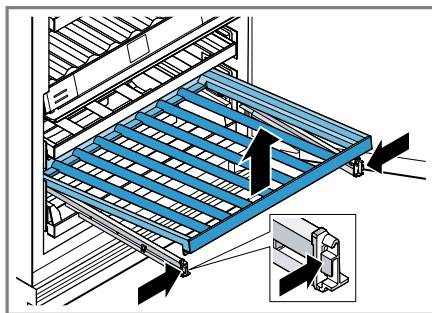
1



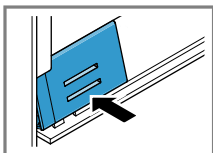
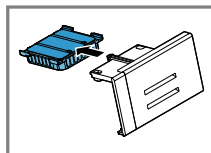
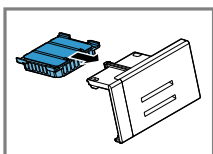
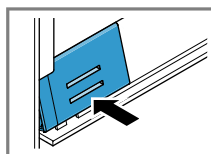
2



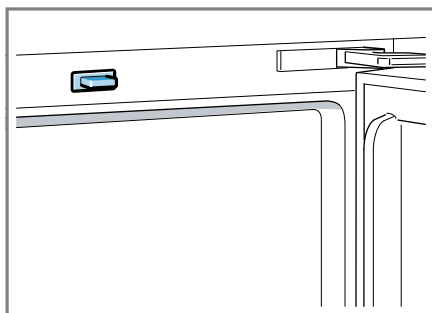
3



4



5



6

**Weitere Informationen und Erklärungen finden Sie online.
Scannen Sie den QR-Code auf der Titelseite.**



Inhaltsverzeichnis

1 Sicherheit	5	7.6 Tastensperre	13
1.1 Definition der Signalwörter	5	7.7 Luftfeuchtigkeit	13
1.2 Allgemeine Hinweise	5	8 Grundeinstellungen	13
1.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch	5	8.1 Grundeinstellungen ändern	13
1.4 Einschränkung des Nutzerkreises	6	8.2 Übersicht der Grundeinstellungen	13
1.5 Sicherer Transport	6	9 Zusatzfunktionen	15
1.6 Sichere Installation	6	9.1 Türöffnungshilfe	15
1.7 Sicherer Gebrauch	7	9.2 Innenbeleuchtung	16
1.8 Beschädigtes Gerät	8	9.3 Präsentationsmodus	16
2 Sachschäden vermeiden	9	9.4 Ruhe-Modus	16
3 Umweltschutz und Sparen	9	10 Alarm	16
3.1 Verpackung entsorgen	9	10.1 Türalarm	16
3.2 Energie sparen	10	10.2 Temperaturalarm	16
4 Aufstellen und Anschließen	10	11 Weinlagerfach	16
4.1 Lieferumfang	10	11.1 Maximale Anzahl an Standardflaschen einordnen	17
4.2 Kriterien für den Aufstellort	10	11.2 Tipps zur Weinlagerung	17
4.3 Gerät montieren	10	11.3 Trinktemperaturen	17
4.4 Gerät für den ersten Gebrauch vorbereiten	11	12 Abtauen	17
4.5 Gerät elektrisch anschließen ..	11	12.1 Abtauen im Weinlagerfach	17
5 Kennenlernen	11	13 Reinigen und Pflegen	18
5.1 Gerät	11	13.1 Pflegehinweise für Edelstahl-Oberflächen	18
5.2 Bedienfeld	11	13.2 Gerät zum Reinigen vorbereiten	18
6 Ausstattung	11	13.3 Gerät reinigen	18
6.1 Ausziehbare Flaschenablage	12	13.4 Tauwasserrinne und Ablaufloch reinigen	19
6.2 Geruchsfilter	12	13.5 Ausstattungsteile entnehmen	19
7 Grundlegende Bedienung	12	13.6 Geruchsfilter ersetzen	19
7.1 Gerät einschalten	12	14 Störungen beheben	19
7.2 Hinweise zum Betrieb	12	15 Lagern und Entsorgen	21
7.3 Gerät ausschalten	12	15.1 Gerät außer Betrieb nehmen	21
7.4 Weinlagerfachtemperatur einstellen	12		
7.5 Temperaturanzeige-Helligkeit	12		

15.2 Altgerät entsorgen 21

16 Kundendienst **22**16.1 Erzeugnisnummer (E-Nr.) und
Fertigungsnummer (FD) 23**17 Technische Daten** **23**

1 Sicherheit

Beachten Sie die nachfolgenden Sicherheitshinweise.

1.1 Definition der Signalwörter

Hier finden Sie die Bedeutung der in dieser Anleitung verwendeten Signalwörter.

WARNUNG

Beachten Sie diese Hinweise, um mögliche schwere oder tödliche Verletzungen zu verhindern.

VORSICHT

Beachten Sie diese Hinweise, um geringfügige, oder mittelschwere Verletzungen zu verhindern.

ACHTUNG

Beachten Sie diese Hinweise, um Schäden am Gerät oder andere Sachschäden zu vermeiden.

Hinweis: Dies weist Sie auf wichtige Informationen hin.

1.2 Allgemeine Hinweise

- Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig.
- Bewahren Sie die Anleitung sowie die Produktinformationen für einen späteren Gebrauch oder Nachbesitzer auf.
- Schließen Sie das Gerät bei einem Transportschaden nicht an.

1.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät ist nur für den Unterbau bestimmt.

Verwenden Sie das Gerät nur:

- um Wein zu lagern.
- im privaten Haushalt und in geschlossenen Räumen des häuslichen Umfelds.
- bis zu einer Höhe von 1500 m über dem Meeresspiegel.

1.4 Einschränkung des Nutzerkreises

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht durch Kinder ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Kinder ab 3 Jahren und jünger als 8 Jahre dürfen das Kühl-/Gefriergerät be- und entladen.

1.5 Sicherer Transport

WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Das hohe Gerätegewicht kann beim Anheben zu Verletzungen führen.

- Das Gerät nicht allein anheben.

1.6 Sichere Installation

WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Unsachgemäße Installationen sind gefährlich.

- Das Gerät nur gemäß den Angaben auf dem Typenschild anschließen und betreiben.
- Das Gerät nur über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose mit Erdung an ein Stromnetz mit Wechselstrom anschließen.
- Das Schutzleitersystem der elektrischen Hausinstallation muss vorschriftsmäßig installiert sein.
- Nie das Gerät über eine externe Schaltvorrichtung versorgen, z. B. Zeitschaltuhr oder Fernsteuerung.
- Wenn das Gerät eingebaut ist, muss der Netzstecker der Netzanschlussleitung frei zugänglich sein, oder falls der freie Zugang nicht möglich ist, muss in der festverlegten elektrischen Installation eine Trennvorrichtung nach den Errichtungsbestimmungen eingebaut sein.
- Beim Aufstellen des Geräts darauf achten, dass die Netzanschlussleitung nicht eingeklemmt oder beschädigt wird.

Eine beschädigte Isolierung der Netzanschlussleitung ist gefährlich.

- ▶ Nie die Netzanschlussleitung mit Wärmequellen in Kontakt bringen.

⚠ WARNUNG – Explosionsgefahr!

Wenn die Lüftungsöffnungen des Geräts verschlossen sind, kann bei einem Leck des Kältekreislaufs ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen.

- ▶ Lüftungsöffnungen im Gerätegehäuse oder im Einbaugehäuse nicht verschließen.

⚠ WARNUNG – Brandgefahr!

Eine verlängerte Netzanschlussleitung und nicht zugelassene Adapter zu verwenden, ist gefährlich.

- ▶ Keine Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosenleisten verwenden.
- ▶ Nur vom Hersteller zugelassene Adapter und Netzanschlussleitungen verwenden.
- ▶ Wenn die Netzanschlussleitung zu kurz ist und keine längere Netzanschlussleitung verfügbar ist, Elektrofachbetrieb kontaktieren, um die Hausinstallation anzupassen.

Ortsveränderliche Mehrfachsteckdosenleisten oder Netzteile können überhitzen und zum Brand führen.

- ▶ Ortsveränderliche Mehrfachsteckdosenleisten oder Netzteile nicht an der Rückseite der Geräte platzieren.

1.7 Sicherer Gebrauch

⚠ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- ▶ Das Gerät nur in geschlossenen Räumen verwenden.
- ▶ Nie das Gerät großer Hitze und Nässe aussetzen.
- ▶ Keinen Dampfreiniger oder Hochdruckreiniger verwenden, um das Gerät zu reinigen.

⚠ WARNUNG – Erstickungsgefahr!

Kinder können sich Verpackungsmaterial über den Kopf ziehen oder sich darin einwickeln und ersticken.

- ▶ Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten.
- ▶ Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.

Kinder können Kleinteile einatmen oder verschlucken und dadurch ersticken.

- ▶ Kleinteile von Kindern fernhalten.
- ▶ Kinder nicht mit Kleinteilen spielen lassen.

⚠ WARNUNG – Explosionsgefahr!

Durch Beschädigung des Kältekreislaufs kann brennbares Kältemittel austreten und explodieren.

- ▶ Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstigen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen benutzen.

Produkte mit brennbaren Treibgasen und explosiven Stoffen können explodieren, z. B. Spraydosen.

- ▶ Keine Produkte mit brennbaren Treibgasen und explosiven Stoffen im Gerät lagern.

⚠ WARNUNG – Brandgefahr!

Elektrische Geräte innerhalb des Geräts können zu einem Brand führen, z. B. Heizgeräte oder elektrische Eisbereiter.

- ▶ Keine elektrischen Geräte innerhalb des Geräts betreiben.

⚠ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Verletzung der Augen durch Austritt von brennbarem Kältemittel und schädlichen Gasen.

- ▶ Nicht die Rohre des Kältemittel-Kreislaufs und die Isolierung beschädigen.

1.8 Beschädigtes Gerät

⚠ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Ein beschädigtes Gerät oder eine beschädigte Netzanschlussleitung ist gefährlich.

- ▶ Nie ein beschädigtes Gerät betreiben.
- ▶ Nie an der Netzanschlussleitung ziehen, um das Gerät vom Stromnetz zu trennen. Immer am Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen.
- ▶ Wenn das Gerät oder die Netzanschlussleitung beschädigt ist, sofort den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- ▶ Den Kundendienst rufen. → *Seite 22*

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- ▶ Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- ▶ Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- ▶ Wenn die Netzanschlussleitung oder die Geräteanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch eine besondere Netzanschlussleitung oder besondere Geräteanschlussleitung ersetzt werden, die beim Hersteller oder bei seinem Kundendienst erhältlich ist.

WARNUNG – Brandgefahr!



Bei Beschädigung der Rohre können brennbares Kältemittel und schädliche Gase austreten und sich entzünden.

- ▶ Feuer und Zündquellen vom Gerät fernhalten.
- ▶ Den Raum lüften.
- ▶ Das Gerät ausschalten.
- ▶ Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- ▶ Den Kundendienst rufen. → *Seite 22*

2 Sachschäden vermeiden

ACHTUNG

Durch Benutzung der Sockel, Auszüge oder Gerätetüren als Sitzfläche oder Steigfläche kann das Gerät beschädigt werden.

- ▶ Nicht auf Sockel, Auszüge oder Türen treten oder darauf abstützen.
- Durch Verschmutzungen mit Öl oder Fett können Kunststoffteile und Türdichtungen porös werden.
- ▶ Kunststoffteile und Türdichtungen öl- und fettfrei halten.

Wenn Sie Ausstattungsteile und Zubehör im Geschirrspüler reinigen,

können sich diese verformen oder verfärben.

- ▶ Nie Ausstattungsteile und Zubehör im Geschirrspüler reinigen.

3 Umweltschutz und Sparen

3.1 Verpackung entsorgen

Die Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

- ▶ Die einzelnen Bestandteile getrennt nach Sorten entsorgen.

3.2 Energie sparen

Wenn Sie diese Hinweise beachten, verbraucht Ihr Gerät weniger Strom.

Wahl des Aufstellorts

- Das Gerät vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- Das Gerät mit möglichst großem Abstand zu Heizkörpern, Herd und anderen Wärmequellen aufstellen:
 - 30 mm Abstand zu Elektro- oder Gasherden halten.
 - 300 mm Abstand zu Öl- oder Kohleherden halten.
- Nie die äußeren Lüftungsgitter abdecken oder zustellen.

Energie sparen beim Gebrauch

Hinweis: Die Anordnung der Ausstattungsteile hat keinen Einfluss auf den Energieverbrauch des Geräts.

- Das Gerät nur kurz öffnen und sorgfältig schließen.
- Nie die inneren Lüftungsöffnungen oder die äußeren Lüftungsgitter abdecken oder zustellen.

4 Aufstellen und Anschließen

4.1 Lieferumfang

Prüfen Sie nach dem Auspacken alle Teile auf Transportschäden und die Vollständigkeit der Lieferung. Bei Beanstandungen wenden Sie sich an Ihren Händler oder an unseren Kundendienst → *Seite 22*.

Die Lieferung besteht aus:

- Unterbaugerät
- Ausstattung und Zubehör¹
- Montagematerial

- Montageanleitung
- Gebrauchsanleitung
- Kundendienstverzeichnis
- Garantiebeilage²
- Energielabel
- Informationen zu Energieverbrauch und Geräuschen

4.2 Kriterien für den Aufstellort

WARNUNG **Explosionsgefahr!**

Wenn das Gerät in einem zu kleinen Raum steht, kann bei einem Leck des Kältekreislaufs ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen.

- ▶ Das Gerät nur in einem Raum aufstellen, der mindestens ein Volumen von 1 m³ pro 8 g Kältemittel hat. Die Menge des Kältemittels steht auf dem Typenschild.
→ "Gerät", Abb. **1**/**5** Seite 11

Das Gewicht des Geräts kann je nach Modell ab Werk bis zu 50 kg betragen.

Um das Gewicht des Geräts zu tragen, muss der Untergrund ausreichend stabil sein.

Dieses Kühlgerät ist für die Verwendung bei Umgebungstemperaturen von 10 °C bis 38 °C bestimmt.

Das Gerät ist innerhalb der zulässigen Raumtemperatur voll funktionsfähig.

Wenn Sie das Gerät bei kälteren Raumtemperaturen betreiben, können Beschädigungen am Gerät bis zu einer Raumtemperatur von 5 °C ausgeschlossen werden.

4.3 Gerät montieren

- ▶ Das Gerät gemäß beiliegender Montageanleitung montieren.

¹ Je nach Geräteausstattung

² Nicht in allen Ländern

4.4 Gerät für den ersten Gebrauch vorbereiten

1. Das Informationsmaterial entnehmen.
2. Die Schutzfolien und Transportsicherungen, z. B. Klebestreifen und Karton entfernen.
3. Das Gerät zum ersten Mal reinigen. → *Seite 18*

4.5 Gerät elektrisch anschließen

1. Den Gerätestecker der Netzanschlussleitung am Gerät einstecken.
 2. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung des Geräts in eine Steckdose in der Nähe des Geräts stecken.
Die Anschlussdaten des Geräts stehen auf dem Typenschild.
→ "Gerät", Abb. **1**/5 *Seite 11*
 3. Den Netzstecker auf festen Sitz prüfen.
- ✓ Das Gerät ist jetzt betriebsbereit.

5 Kennenlernen

5.1 Gerät

Hier finden Sie eine Übersicht über die Bestandteile Ihres Geräts.

→ Abb. **1**

1	Innenbeleuchtung
2	Bedienfeld → <i>Seite 11</i>
3	Ausziehbare Flaschenablage → <i>Seite 12</i>
4	Tauwasserablauf
5	Typenschild → <i>Seite 23</i>
6	Schraubfuß

Hinweis: Abweichungen zwischen Ihrem Gerät und den Abbildungen sind hinsichtlich Ausstattung und Größe möglich.

5.2 Bedienfeld

Über das Bedienfeld stellen Sie alle Funktionen Ihres Geräts ein und erhalten Informationen zum Betriebszustand.

→ Abb. **2**

1	Zeigt die eingestellte Temperatur des Kühlfachs in °C an.
2	/ dient zur Navigation durch das Menü.
3	dient zur Auswahl eines Fachs, um die Temperatur zu ändern oder bestimmte Zusatzfunktionen einzuschalten.

Bedienlogik

Sie aktivieren Einstellungen, indem Sie mit den Tasten </> navigieren. Die aktivierten Einstellungen sind im Display weiß hervorgehoben.

Symbol	Beschreibung
<	Nach links navigieren. 3 Sekunden gedrückt halten, um ins übergeordnete Menü zu springen.
>	Nach rechts navigieren
✓	Bestätigen, Funktion aktivieren oder deaktivieren
←	Zurück navigieren

6 Ausstattung

Die Ausstattung Ihres Geräts ist modellabhängig.

6.1 Ausziehbare Flaschenablage

Um sich eine bessere Übersicht zu verschaffen und Flaschen schneller zu entnehmen, ziehen Sie die ausziehbare Flaschenablage heraus.

→ Abb. 3

6.2 GeruchsfILTER

Der GeruchsfILTER filtert Gerüche und kann bei Bedarf ersetzt werden.

→ "GeruchsfILTER ersetzen", Seite 19

Den GeruchsfILTER halbjährlich wechseln. Die Filterqualität bleibt dadurch dauerhaft hoch.

Hinweis: In den Grundeinstellungen → Seite 13 kann der Filteralarm aktiviert werden. 🗨️ erscheint dann im Display halbjährlich.

7 Grundlegende Bedienung

7.1 Gerät einschalten

1. Das Gerät elektrisch anschließen.
→ Seite 11

Hinweis: Wenn das Gerät zuvor über das Bedienfeld ausgeschaltet wurde, ✓ 3 Sekunden gedrückt halten.

- ✓ ☼ blinkt.
- 2. Wenn ☼ dauerhaft leuchtet, ✓ 3 Sekunden gedrückt halten.
- ✓ Das Gerät beginnt zu kühlen.
- ✓ Die Temperaturanzeige blinkt, bis das Gerät die eingestellte Temperatur erreicht hat.
- ✓ Das Gerät ist jetzt betriebsbereit.
- 3. Die gewünschte Temperatur einstellen. → Seite 12

7.2 Hinweise zum Betrieb

- Wenn Sie das Gerät eingeschaltet haben, dauert es bis zu mehreren

Stunden, bis die eingestellte Temperatur erreicht wird.

- Achten Sie beim Schließen der Tür darauf, dass die Tür nicht durch Lagergut blockiert wird.
- Wenn Sie die Tür schließen, kann ein Unterdruck entstehen. Die Tür lässt sich nur schwer wieder öffnen. Warten Sie einen Moment, bis sich der Unterdruck ausgleicht.
- Die Temperatur im Gerät variiert durch folgende Bedingungen:
 - Häufigkeit der Geräteöffnungen
 - Beladungsmenge
 - Umgebungstemperatur
 - Direkte Sonneneinstrahlung

7.3 Gerät ausschalten

1. So oft </> drücken, bis ☼ ausgewählt ist.
2. ✓ 3 Sekunden gedrückt halten.
- ✓ ☼ blinkt.
- ✓ Das Display schaltet sich nach 10 Minuten aus.

7.4 Weinlagerfachtemperatur einstellen

Ihr Gerät verfügt über zwei Temperaturbereiche.

1. So oft </> drücken, bis der obere Temperaturbereich ■ oder der untere Temperaturbereich ■ ausgewählt ist.
2. Mit ✓ bestätigen.
3. So oft </> drücken, bis die gewünschte Temperatur ausgewählt ist.
4. Mit ✓ bestätigen.

7.5 Temperaturanzeige-Helligkeit

Sie können die Helligkeit der Temperaturanzeige stufenweise von 20-100% einstellen.

Temperaturanzeige-Helligkeit einstellen

1. So oft </> drücken, bis ☼ ausgewählt ist.
2. Mit ✓ bestätigen.
3. So oft </> drücken, bis die gewünschte Einstellung ausgewählt ist.
4. Mit ✓ bestätigen.

7.6 Tastensperre

Die Tastensperre verhindert, dass das Gerät unerwünscht oder unsachgemäß bedient wird.

Hinweis: Wie Sie die Tastensperre aktivieren und den Tastensperre-PIN ändern, finden Sie in den Grundeinstellungen.

Tastensperre ausschalten

1. ✓ drücken.
- ✓  erscheint im Display.
2. Mit ✓ bestätigen.
3. So oft </> drücken, bis die erste Stelle des PINs ausgewählt ist und mit ✓ bestätigen.
4. So oft </> drücken, bis die zweite Stelle des PINs ausgewählt ist und mit ✓ bestätigen.
5. So oft </> drücken, bis die dritte Stelle des PINs ausgewählt ist und mit ✓ bestätigen.

7.7 Luftfeuchtigkeit

Damit die Korken nicht austrocknen oder schrumpfen, stellen Sie die passende Luftfeuchtigkeit ein.

Tipp: Um die Luftfeuchtigkeit konstant zu halten, vermeiden Sie häufiges und langes Öffnen der Tür.

Standard ∅	Durchschnittliche Luftfeuchtigkeit in der Umgebung zwischen 50-80 % Niedriger Energieverbrauch
Hoch ●	Durchschnittliche Luftfeuchtigkeit in der Umgebung unter 50 % Höherer Energieverbrauch

Luftfeuchtigkeit einstellen

1. So oft </> drücken, bis ∅ ausgewählt ist.
2. Mit ✓ bestätigen.
3. So oft </> drücken, bis die gewünschte Einstellung ausgewählt ist.
4. Mit ✓ bestätigen.

8 Grundeinstellungen

8.1 Grundeinstellungen ändern

1. So oft </> drücken, bis ⇄ ausgewählt ist.
2. Mit ✓ bestätigen.
3. So oft </> drücken, bis die gewünschte Einstellung ausgewählt ist.
4. Mit ✓ bestätigen.
5. So oft </> drücken, bis bei der jeweiligen Einstellung die gewünschte Untereinstellung ausgewählt ist.

8.2 Übersicht der Grundeinstellungen

Hier finden Sie eine Übersicht über die Grundeinstellungen und Werkseinstellungen. Die Grundeinstellungen sind von der Ausstattung Ihres Geräts abhängig.

Einstellung	Auswahl	Beschreibung
 Türalarmdauer	"1 min"/"2 min"/"3 min" "0 min" (aus) ← (zurück)	Die Türalarmdauer einstellen oder den Türalarm deaktivieren.
 Lichtalarm	 (ein)  (aus) ← (zurück)	Die blinkende Gerätebeleuchtung während Alarmmeldungen ein- oder ausschalten.
 Alarmton	 (ein)  (aus) ← (zurück)	Alle Alarmtöne ein- oder ausschalten.
 Bestätigungstöne	 (ein)  (aus) ← (zurück)	Die Tastentöne, Bestätigungstöne und den Startton ein- oder ausschalten.
 Tastensperre	 (ein)  (aus) ← (zurück)	Hinweis: Der Tastensperre-PIN ist bei Auslieferung auf 1 1 1 eingestellt. Um die Tastensperre zu aktivieren oder deaktivieren, den PIN eingeben.
 Tastensperre-PIN		Den alten Tastensperre-PIN, anschließend neuen PIN eingeben und den nochmals wiederholen.
 Display-Helligkeit	"20 %"/"40 %"/"60 %"/"80 %"/"100 %" ¹ ← (zurück)	Die Display-Helligkeit ist stufenweise einstellbar.
 Temperatureinheit	°C °F ← (zurück)	Die Temperatureinheit einstellen.
 Ruhemodus	 (ein)  (aus) ¹	Um den Ruhemodus ein- oder auszuschalten, so oft </> drücken bis die gewünschte Einstellung ausgewählt ist und ✓ 3 Sekunden gedrückt halten.
 Geräte- und Software-information	Anzeige Geräte- und Softwareinformation ← (zurück)	Den Modellname, Index, die Seriennummer und

¹ Werkseinstellung (kann je nach Gerätetyp abweichen)

Einstellung	Auswahl	Beschreibung
		Servicenummer des Geräts anzeigen. Tipp: Sie benötigen die Geräteinformationen, wenn Sie den Kundendienst kontaktieren.
🔔 Filteralarm	🔔 (ein) 🚫 (aus) ← (zurück)	Den Filteralarm zum Wechsel des Geruchsfilters aktivieren oder deaktivieren.
⚙️ Werkseinstellungen	⚙️ (ein) ⚙️ (aus)	Alle Einstellungen werden auf die ursprünglichen Werkseinstellungen zurückgesetzt. Um das Gerät auf Werkeinstellungen zurückzusetzen, so oft </> drücken bis ⚙️ ausgewählt ist und ✓ 3 Sekunden gedrückt halten.

9 Zusatzfunktionen

Erfahren Sie, über welche einstellbaren Zusatzfunktionen Ihr Gerät verfügt.

9.1 Türöffnungshilfe

Die Türöffnungshilfe unterstützt Sie beim Öffnen der Tür.

Tür mithilfe der Türöffnungshilfe öffnen

ACHTUNG

Das Blockieren der Türöffnungshilfe kann zu Beschädigung oder Ausfall der Türöffnungshilfe führen. Es ertönen laute, klackernde Geräusche. Türöffnungshilfe nicht blockieren. Wenn die Türöffnungshilfe blockiert wurde, dann muss sie in die Ausgangsposition zurückgesetzt werden.

- Netzstecker ziehen.

- Fünf Sekunden warten.
- Netzstecker einstecken. Die Türöffnungshilfe fährt zurück in die Ausgangsposition bündig mit der Vorderseite des Geräts.

Voraussetzung: Die Türöffnungshilfe funktioniert nur wenn das Gerät in Betrieb ist.

1. Die Tür oben an der zu öffnenden Seite drücken.
- ✓ Die Türöffnungshilfe fährt aus und öffnet die Tür einen Spalt weit.
2. Die Tür innerhalb von drei Sekunden von Hand öffnen.

Hinweis: Die Tür erst wieder schließen, wenn die Schubstange komplett eingefahren ist.

9.2 Innenbeleuchtung

9.3 Präsentationsmodus

Im Präsentationsmodus ist die Innenbeleuchtung dauerhaft eingeschaltet.

Präsentationsmodus einschalten

1. So oft </> drücken, bis der Präsentationslichtmodus  ausgewählt ist.
2. Mit ✓ bestätigen.
3. Mit </> die gewünschte Helligkeitsstufe des Präsentationslichts "20 %"/"40 %"/"60 %"/"80 %"/"100 %" einstellen.
4. Mit ✓ bestätigen.

Präsentationsmodus ausschalten

1. So oft </> drücken, bis der Präsentationslichtmodus  ausgewählt ist.
2. Mit ✓ bestätigen.
3. Mit </> die Präsentationslichthelligkeit "0 %" einstellen.
4. Mit ✓ bestätigen.

9.4 Ruhe-Modus

Der Ruhe-Modus schaltet alle nicht unbedingt benötigten Funktionen aus.

Während des Ruhe-Modus sind folgende Funktionen ausgeschaltet:

- Alarm
- Innenbeleuchtung
- Akustische Signale
- Meldungen im Bedienfeld

Hinweise

- Während des Ruhe-Modus reduziert sich die Beleuchtung des Bedienfelds.
- Wie Sie den Ruhe-Modus einschalten, finden Sie in den Grundeinstellungen. → Seite 13

10 Alarm

10.1 Türalarm

Wenn die Gerätetür länger offen steht, schaltet sich der Türalarm ein. Ein Warnton ertönt und  erscheint.

Türalarm ausschalten

- ▶ Die Gerätetür schließen oder auf ✓ tippen.
- ✓ Der Warnton ist ausgeschaltet.

10.2 Temperaturalarm

Wenn es im Weinlagerfach für längere Zeit zu warm oder zu kalt ist, schaltet sich der Temperaturalarm ein.

Ein Warnton ertönt und  erscheint.

Temperaturalarm ausschalten

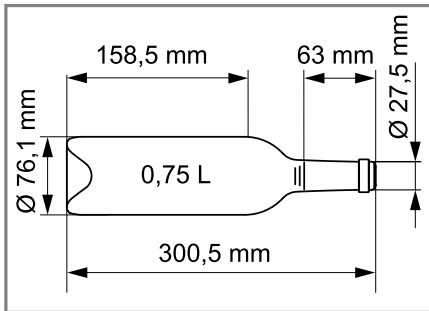
1. Auf ✓ tippen.
- ✓ Die Temperaturanzeige zeigt die wärmste Temperatur an.
2. Auf ✓ tippen.
- ✓ Die aktuelle Temperatur blinkt und die Anzeige wechselt mit  bis die eingestellte Temperatur erreicht ist.

11 Weinlagerfach

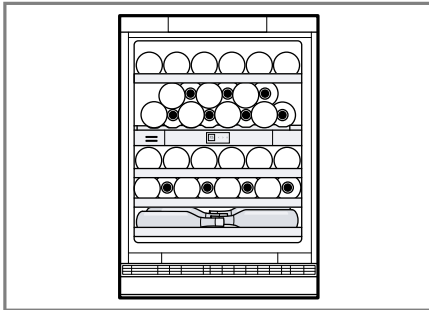
Im Weinlagerfach lagern Sie Weine fachgerecht bei einer konstant gehaltenen Temperatur.

Die Temperatur im Weinlagerfach können Sie von 5 °C bis 20 °C einstellen.

11.1 Maximale Anzahl an Standardflaschen einordnen



Standardflasche



Einlagerungsbeispiel mit 38 Standardflaschen

11.2 Tipps zur Weinlagerung

Beachten Sie für die Lagerung von Weinen die folgenden Tipps.

- Lagern Sie die Weinflaschen direkt auf den Flaschenablagen. Die offenen Flaschenablagen ermöglichen eine kontinuierliche Luftzirkulation, wodurch überschüssige Feuchtigkeit schnell abgebaut wird.
- Temperieren Sie den Wein vor dem Servieren. Entnehmen Sie Rotwein 4 bis 5 Stunden und Rosé 2 bis 3 Stunden vor dem Servieren aus dem Gerät, um ihn langsam auf die ideale Trinktemperatur anzuwärmen (chambrieren). Servieren Sie Weißwein direkt aus dem Gerät. Kühlen Sie Sekt und Cham-

pagner kurz vor dem Servieren im Kühlgerät.

- Lagern Sie Weine immer etwas kühler als die ideale Trinktemperatur, da sich der Wein beim Einschenken ins Glas sofort erwärmt.

11.3 Trinktemperaturen

Die richtige Serviertemperatur entscheidet über den Geschmack des Weins.

Weinart	Trinktemperatur
Große Bordeaux rot	18 °C
Côtes du Rhone rot, Barolo	17 °C
Große Burgunder rot, Bordeaux rot	16 °C
Portwein	15 °C
Junge Burgunder rot	14 °C
Junge Rotweine	12 °C
Junger Beaujolais, alle Weißweine mit wenig Restsüße	11 °C
Alte Weißweine, große Chardonnay	10 °C
Sherry	9 °C
Junge Weißweine ab Spätlese	8 °C
Weißweine Loire, Entre-deux-Mers	7 °C

12 Abtauen

12.1 Abtauen im Weinlagerfach

Im Betrieb bilden sich an der Rückwand des Weinlagerfachs funktionsbedingt Tauwassertropfen oder Reif. Die Rückwand im Weinlagerfach taut automatisch ab.

Das Tauwasser läuft über die Tauwasserrinne in das Ablaufloch. Damit das Tauwasser ablaufen kann und Geruchsbildung vermieden wird, beachten Sie folgende Informationen: .

→ *"Tauwasserrinne und Ablaufloch reinigen", Seite 19*

13 Reinigen und Pflegen

Die Reinigung von unzugänglichen Stellen muss durch den Kundendienst erfolgen. Die Reinigung durch den Kundendienst kann Kosten verursachen.

13.1 Pflegehinweise für Edelstahl-Oberflächen

Verwenden Sie zur Pflege und Reinigung von Edelstahl-Oberflächen nur für Edelstahl geeignete Reinigungsmittel und Reinigungstücher.

Tipps

- Um sichtbare Kratzer zu vermeiden, wischen Sie in Richtung der Struktur der Edelstahl-Oberfläche.
- Geeignete Reinigungsmittel und Reinigungstücher erhalten Sie bei unserem Kundendienst, Ihrem Händler oder auf unserer Webseite.

13.2 Gerät zum Reinigen vorbereiten

1. Das Gerät vom Stromnetz trennen. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
2. Alle Flaschen entnehmen und an einem kühlen Ort lagern.
3. Alle Ausstattungsteile und Zubehörteile aus dem Gerät nehmen.
→ *Seite 19*

13.3 Gerät reinigen

⚠ WARNUNG

Stromschlaggefahr!

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- ▶ Keinen Dampfreiniger oder Hochdruckreiniger verwenden, um das Gerät zu reinigen.

Flüssigkeit in der Beleuchtung oder in den Bedienelementen kann gefährlich sein.

- ▶ Das Spülwasser darf nicht in die Beleuchtung oder in die Bedienelemente gelangen.

ACHTUNG

Ungeeignete Reinigungsmittel können die Oberflächen des Geräts beschädigen.

- ▶ Keine harten Scheuerkissen oder Putzschwämme verwenden.
- ▶ Keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden.
- ▶ Keine stark alkoholhaltigen Reinigungsmittel verwenden.
- ▶ Keine Edelstahlreiniger auf der Geräteaußenseite verwenden.

Wenn Flüssigkeit in das Ablaufloch gelangt, kann die Verdunstungsschale überlaufen.

- ▶ Das Spülwasser darf nicht in das Ablaufloch gelangen.

Wenn Sie Ausstattungsteile und Zubehör im Geschirrspüler reinigen, können sich diese verformen oder verfärben.

- ▶ Nie Ausstattungsteile und Zubehör im Geschirrspüler reinigen.

1. Das Gerät zum Reinigen vorbereiten. → *Seite 18*
2. Das Gerät, die Ausstattungsteile, die Zubehörteile und die Türdichtungen mit einem Spültuch, lauwarmem Wasser und etwas pH-neutralem Spülmittel reinigen.

3. Mit einem weichen, trockenen Tuch gründlich nachtrocknen.
4. Die Ausstattungsteile einsetzen.
5. Das Gerät elektrisch anschließen.
→ Seite 11

13.4 Tauwasserrinne und Ablaufloch reinigen

Damit das Tauwasser ablaufen kann, reinigen Sie die Tauwasserrinne und das Ablaufloch regelmäßig.

- ▶ Die Tauwasserrinne und das Ablaufloch vorsichtig reinigen, z. B. mit einem Wattestäbchen.



13.5 Ausstattungsteile entnehmen

Wenn Sie die Ausstattungsteile gründlich reinigen wollen, entnehmen Sie diese aus Ihrem Gerät.

Ausziehbare Flaschenablage

Ausziehbare Flaschenablage entnehmen

1. Die ausziehbare Flaschenablage bis zum Anschlag herausziehen.

2. Die Halterungen auf den Schienen vorne auf beiden Seiten leicht eindrücken.
3. Die ausziehbare Flaschenablage vorn anheben ① und entnehmen ②.
→ Abb. 4

13.6 GeruchsfILTER ersetzen

1. Die GeruchsfILTER-Abdeckung hineindrücken, loslassen und abnehmen.
2. Den verbrauchten GeruchsfILTER aus der GeruchsfILTER-Halterung nehmen und durch den neuen GeruchsfILTER ersetzen.
3. Die Abdeckung einsetzen, bis zum Anschlag hineindrücken und loslassen.
- ✓ Ein Klickgeräusch ertönt. Die Abdeckung wird automatisch verriegelt.
4. Den Filteralarm mit ✓ bestätigen und beenden.
→ Abb. 5

Hinweis: Einen neuen GeruchsfILTER erhalten Sie bei unserem Kundendienst oder auf unserer Webseite.

14 Störungen beheben

Kleinere Störungen an Ihrem Gerät können Sie selbst beheben. Nutzen Sie die Informationen zur Störungsbehebung, bevor Sie den Kundendienst kontaktieren. So vermeiden Sie unnötige Kosten.

⚠ WARNUNG

Stromschlaggefahr!

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- ▶ Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- ▶ Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- ▶ Wenn die Netzanschlussleitung oder die Geräteanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch eine besondere Netzanschlussleitung

oder besondere Geräteanschlussleitung ersetzt werden, die beim Hersteller oder bei seinem Kundendienst erhältlich ist.

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Gerät kühlt nicht, Anzeigen und Beleuchtung leuchten.	Ausstellungsmodus ist eingeschaltet. 1. So oft </> drücken, bis ⓘ ausgewählt ist. 2. Mit ✓ bestätigen. 3. Geräte- und Softwareinformation mit ✓ bestätigen. 4. So oft </> drücken, bis "2""5""4" ausgewählt ist und mit ✓ bestätigen. 5. So oft </> drücken, bis ↗ ausgewählt ist und mit ✓ bestätigen.
LED-Beleuchtung funktioniert nicht.	Unterschiedliche Ursachen sind möglich. ► Rufen Sie den Kundendienst. Die Kundendienstnummer finden Sie im beiliegenden Kundendienstverzeichnis. Lichtschalter klemmt. ► Prüfen Sie, ob der Lichtschalter sich bewegen lässt. → Abb. 6
Kältemaschine schaltet häufiger und länger ein.	Gerät wurde häufig geöffnet. ► Öffnen Sie die Gerätetür nicht unnötig. Äußere Lüftungsgitter sind verdeckt. ► Entfernen Sie Hindernisse vor den äußeren Lüftungsgittern.
Meldung mit "D" oder "E" erscheint im Display.	Die Elektronik hat einen Fehler erkannt. 1. Schalten Sie das Gerät aus. 2. Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz. Ziehen Sie den Netzstecker der Netzanschlussleitung oder schalten Sie die Sicherung im Sicherungskasten aus. 3. Schließen Sie das Gerät nach 5 Minuten wieder an. 4. Wenn die Meldung immer noch erscheint, rufen Sie den Kundendienst. Die Kundendienstnummer finden Sie im beiliegenden Kundendienstverzeichnis.
Warnton ertönt und ⓘ erscheint. Türalarm ist eingeschaltet.	Gerätetür ist offen. ► Schließen Sie die Gerätetür.
Warnton ertönt und ⓘ erscheint. Temperaturalarm ist eingeschaltet.	Unterschiedliche Ursachen sind möglich. 1. Auf ✓ tippen. ✓ Die Temperaturanzeige zeigt die wärmste Temperatur an. 2. Auf ✓ tippen.

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Warnton ertönt und  erscheint. Temperaturalarm ist eingeschaltet.	Äußere Lüftungsgitter sind verdeckt. ► Entfernen Sie Hindernisse vor den äußeren Lüftungsgittern.
Temperatur weicht stark von der Einstellung ab.	Unterschiedliche Ursachen sind möglich. 1. Schalten Sie das Gerät aus. 2. Schalten Sie das Gerät nach ca. 5 Minuten wieder ein. ► Wenn die Temperatur zu warm ist, prüfen Sie die Temperatur nach ein paar Stunden erneut. ► Wenn die Temperatur zu kalt ist, prüfen Sie die Temperatur am Folgetag erneut.
Boden des Weinlagerfachs ist nass.	Tauwasserrinne oder Ablaufloch sind verstopft. ► Reinigen Sie die Tauwasserrinne und das Ablaufloch. → <i>Seite 19</i> 
Gerät brummt, blubbert, surrt, gurgelt oder klickt.	Kein Fehler. Ein Motor läuft, z. B. Kälteaggregat, Ventilator. Kältemittel fließt durch die Rohre. Motor, Schalter oder Magnetventile schalten ein oder aus. Keine Handlung notwendig.
Gerät macht Geräusche. 	Ausstattungssteile wackeln oder klemmen. ► Prüfen Sie die entnehmbaren Ausstattungssteile und setzen Sie diese eventuell neu ein.

15 Lagern und Entsorgen

15.1 Gerät außer Betrieb nehmen

1. Das Gerät vom Stromnetz trennen.
Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.

2. Das Gerät reinigen. → *Seite 18*
3. Um die Belüftung des Innenraums sicherzustellen, das Gerät geöffnet lassen.

15.2 Altgerät entsorgen

Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiederverwendet werden.

WARNUNG

Gefahr von Gesundheitsschäden!

Kinder können sich im Gerät einsperren und in Lebensgefahr geraten.

- ▶ Um Kindern das Hineinklettern zu erschweren, Ablagen und Behälter nicht aus dem Gerät nehmen.
- ▶ Kinder vom ausgedienten Gerät fernhalten.

WARNUNG

Brandgefahr!

Bei Beschädigung der Rohre können brennbares Kältemittel und schädliche Gase austreten und sich entzünden.

- ▶ Nicht die Rohre des Kältemittel-Kreislaufs und die Isolierung beschädigen.
1. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen.
 2. Die Netzanschlussleitung durchtrennen.
 3. Das Gerät umweltgerecht entsorgen.
Informationen über aktuelle Entsorgungswege erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler sowie Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

16 Kundendienst

Funktionsrelevante Original-Ersatzteile gemäß der entsprechenden Ökodesign-Verordnung erhalten Sie bei unserem Kundendienst für die Dauer von mindestens 10 Jahren ab dem Inverkehrbringen Ihres Geräts innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums.

Darüber hinaus erhalten Sie bei unserem Kundendienst weitere funktionsrelevante und lagerfähige Original-Ersatzteile bis zu 15 Jahre nach dem Inverkehrbringen Ihres Geräts. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.

Hinweis: Der Einsatz des Kundendienstes ist im Rahmen der jeweils lokal geltenden Herstellergarantiebedingungen kostenlos. Die Minstdauer der Garantie (Herstellergarantie für Privatverbraucher) im Europäischen Wirtschaftsraum beträgt 2 Jahre gemäß den geltenden lokalen Garantiebedingungen. Die Garantiebedingungen haben keine Auswirkungen auf andere Rechte oder Ansprüche, die Ihnen nach lokalem Recht zustehen.

Detaillierte Informationen über die Garantiedauer und die Garantiebedingungen in Ihrem Land erhalten Sie über den QR-Code auf dem beiliegenden Dokument zu den Servicekontakten und Garantiebedingungen, bei unserem Kundendienst, Ihrem Händler oder auf unserer Website. Die Kontaktdaten des Kundendienstes finden Sie über den QR-Code auf dem beiliegenden Dokument zu den Servicekontakten und Garantiebedingungen oder auf unserer Website.

16.1 Erzeugnisnummer (E-Nr.) und Fertigungsnummer (FD)

Wenn Sie den Kundendienst kontaktieren, benötigen Sie die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und Fertigungsnummer (FD), die Sie auf dem Typenschild des Geräts finden.

→ "Gerät", Abb. **1**/**5** Seite 11

Um Ihre Gerätedaten und die Kundendienst-Telefonnummer schnell wiederzufinden, können Sie die Daten notieren.

geschultes Fachpersonal auszutauschen.

Weitere Informationen zu Ihrem Modell finden Sie im Internet unter <https://eprel.ec.europa.eu/>¹. Diese Webadresse verlinkt auf die offizielle EU-Produktdatenbank EPREL. Bitte folgen Sie dann den Anweisungen der Modellsuche. Die Modellkennung ergibt sich aus den Zeichen vor dem Schrägstrich der Erzeugnisnummer (E-Nr.) auf dem Typenschild. Alternativ finden Sie die Modellkennung auch in der ersten Zeile des EU-Energielabels.

17 Technische Daten

Kältemittel, Nutzinhalt und weitere technische Angaben befinden sich auf dem Typenschild.

→ "Gerät", Abb. **1**/**5** Seite 11

Dieses Produkt enthält eine Lichtquelle der Energie-Effizienzklasse G. Die Lichtquelle ist als Ersatzteil verfügbar und nur durch dafür geschultes Fachpersonal auszutauschen.

Dieses Produkt enthält eine zweite Lichtquelle der Energie-Effizienzklasse G. Die Lichtquelle ist als Ersatzteil verfügbar und nur durch dafür geschultes Fachpersonal auszutauschen.

Dieses Produkt enthält eine dritte Lichtquelle der Energie-Effizienzklasse G. Die Lichtquelle ist als Ersatzteil verfügbar und nur durch dafür geschultes Fachpersonal auszutauschen.

Dieses Produkt enthält eine vierte Lichtquelle der Energie-Effizienzklasse G. Die Lichtquelle ist als Ersatzteil verfügbar und nur durch dafür ge-

¹ Gilt nur für Länder im Europäischen Wirtschaftsraum

Vous pouvez trouver d'autres informations et explications en ligne. Scannez le code QR sur la page de titre.



Table des matières

1 Sécurité	25	7.2 Remarques concernant le fonctionnement de l'appareil ..	34
1.1 Définition des mots signaux	25	7.3 Éteindre l'appareil	34
1.2 Indications générales	25	7.4 Régler la température du com- partiment à vins	34
1.3 Utilisation conforme	26	7.5 Luminosité de l'affichage de la température	34
1.4 Restrictions du périmètre utili- sateurs	26	7.6 Blocage des touches	34
1.5 Prescriptions-d'hygiène-alimen- taire	26	7.7 Humidité de l'air	35
1.6 Transport sûr	27	8 Réglages de base	35
1.7 Installation sûre	27	8.1 Modifier les réglages de ba- se	35
1.8 Utilisation sûre	28	8.2 Vue d'ensemble des réglages de base	35
1.9 Appareil endommagé	29	9 Fonctions additionnelles	37
2 Prévenir les dégâts matériels ..	30	9.1 Aide à l'ouverture de porte	37
3 Protection de l'environnement et économies d'énergie	31	9.2 Éclairage intérieur	38
3.1 Élimination de l'emballage	31	9.3 Mode de présentation	38
3.2 Économies d'énergie	31	9.4 Mode repos	38
4 Installation et branchement	31	10 Alarme	38
4.1 Contenu de la livraison	31	10.1 Alarme de porte	38
4.2 Critères pour le lieu d'installa- tion	32	10.2 Alarme de température	38
4.3 Monter l'appareil	32	11 Compartiment à vins	38
4.4 Préparation de l'appareil pour la première utilisation	32	11.1 Ranger une quantité maxi- male de bouteilles stan- dard	39
4.5 Raccordement électrique de l'appareil	32	11.2 Conseils de stockage du vin	39
5 Description de l'appareil	32	11.3 Températures de dégusta- tion	39
5.1 Appareil	32	12 Dégivrage	40
5.2 Bandeau de commande	33	12.1 Décongélation dans le com- partiment à vins	40
6 Équipement	33	13 Nettoyage et entretien	40
6.1 Étagère porte-bouteilles téles- copique	33	13.1 Consignes d'entretien pour les surfaces en inox	40
6.2 Filtre anti-odeurs	33		
7 Utilisation	33		
7.1 Mettre l'appareil sous ten- sion	33		

13.2 Préparer l'appareil pour le nettoyage	40	14 Dépannage	42
13.3 Nettoyage de l'appareil	40	15 Entreposage et élimination	44
13.4 Nettoyer la rigole à eau de dégivrage et le trou d'écoulement	41	15.1 Mise hors service de l'appareil	44
13.5 Retirer les pièces d'équipement	41	15.2 Mettre au rebut un appareil usagé	44
13.6 Remplacer le filtre anti-odeurs	41	16 Service après-vente	45
		16.1 Numéro de produit (E-Nr) et numéro de fabrication (FD) ..	45
		17 Caractéristiques techniques ..	45



1 Sécurité

Respectez les consignes de sécurité suivantes.

1.1 Définition des mots signaux

Vous trouverez ici la signification des mots signaux utilisés dans cette notice.

AVERTISSEMENT

Respectez ces instructions afin d'éviter toute blessure grave ou mortelle.

PRUDENCE

Respectez ces instructions afin d'éviter toute blessure légère ou mineure.

ATTENTION

Respectez ces instructions afin d'éviter tout dommage à l'appareil ou tout autre dommage matériel.

Remarque : Cela indique des informations importantes.

1.2 Indications générales

- Lisez attentivement cette notice.
- Conservez la notice ainsi que les informations produit en vue d'une réutilisation ultérieure ou pour un futur nouveau propriétaire.
- Ne branchez pas l'appareil si ce dernier a été endommagé durant le transport.

1.3 Utilisation conforme

Cet appareil est conçu uniquement pour être encastré.

Utilisez l'appareil uniquement :

- pour stocker du vin.
- pour un usage privé et dans les pièces fermées d'un domicile.
- jusqu'à une altitude maximale de 1 500 m au-dessus du niveau de la mer.

1.4 Restrictions du périmètre utilisateurs

Les enfants de 8 ans et plus, les personnes souffrant d'un handicap physique, sensoriel ou mental ou ne détenant pas l'expérience et/ou les connaissances nécessaires pourront utiliser cet appareil à condition de le faire sous surveillance, ou que son utilisation sûre leur ait été enseignée et qu'ils aient compris les dangers qui en émanent.

Les enfants ne sont pas autorisés à jouer avec l'appareil.

Le nettoyage de l'appareil, et l'entretien par l'utilisateur, sont des activités que les enfants ne peuvent pas effectuer sans surveillance.

Les enfants à partir de 3 ans et ceux âgés de moins de 8 ans peuvent charger et décharger l'appareil de réfrigération/congélation.

1.5 Prescriptions-d'hygiène-alimentaire

Conformément à la réglementation française visant à empêcher la présence de listeria dans le compartiment réfrigérateur, nous vous remercions de respecter les consignes suivantes.

- Nettoyez fréquemment le compartiment intérieur du réfrigérateur à l'aide d'un détergent non agressif, ne provoquant pas d'oxydation des pièces métalliques (utilisez par ex. de l'eau tiède additionnée d'un peu de produit à vaisselle).
Ensuite, désinfectez avec de l'eau additionnée de vinaigre ou de jus de citron les surfaces que vous avez préalablement nettoyées, ou utilisez un produit germicide en vente dans le commerce et adapté aux réfrigérateurs (avant d'utiliser ce produit sur les pièces métalliques, faites un test de compatibilité à un endroit peu visible).

- Enlevez les emballages commerciaux avant de mettre les produits alimentaires dans le compartiment réfrigérateur (par ex. le carton qui réunit les pots de yaourt).
- Pour éviter toute contamination entre des produits alimentaires de nature différente, rangez-les bien séparés les uns des autres, bien emballés ou rangés dans des récipients à couvercle.
- Avant de préparer des plats et de saisir des produits alimentaires, lavez-vous les mains. Avant de préparer d'autres plats, lavez-vous à nouveau les mains. Lavez-les encore une fois avant de prendre un repas.
- Lavez les ustensiles de cuisine dont vous venez de vous servir avant de les réutiliser (cuillère en bois, planche de découpe, couteau de cuisine, etc.).

1.6 Transport sûr

AVERTISSEMENT – Risque de blessure !

Le soulèvement du poids élevé de l'appareil peut entraîner des blessures.

- Ne soulevez jamais seul l'appareil.

1.7 Installation sûre

AVERTISSEMENT – Risque d'électrocution !

Les installations non conformes sont dangereuses.

- Pour le raccordement et l'utilisation de l'appareil, respectez impérativement les indications figurant sur la plaque signalétique.
- L'appareil doit être branché uniquement à une source d'alimentation avec courant alternatif à l'aide d'une prise murale correctement installée et reliée à la terre.
- Le système à conducteur de protection de l'installation électrique de la maison doit être conforme.
- N'alimentez jamais l'appareil par l'intermédiaire d'un appareil de commutation externe, par ex. une minuterie ou une télécommande.
- Si l'appareil est encastré, la fiche du cordon d'alimentation secteur doit être librement accessible ou, si un accès libre est impossible, un dispositif de sectionnement doit être installé dans l'installation électrique fixe, conformément aux réglementations d'installation.

- ▶ Lors de l'installation de l'appareil, veiller à ce que le cordon d'alimentation secteur ne soit pas coincé ni endommagé. Le cordon d'alimentation pose un danger si sa gaine de protection est endommagée.
- ▶ Ne mettez jamais en contact le cordon d'alimentation avec des sources de chaleur.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'explosion !

Si les orifices de ventilation de l'appareil sont fermés, un mélange gaz-air inflammable peut se produire si le circuit de réfrigération fuit.

- ▶ N'obstruez pas les orifices de ventilation dans le boîtier de l'appareil ou dans le boîtier d'installation.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'incendie !

Il est dangereux d'utiliser un cordon d'alimentation secteur avec une rallonge ou un adaptateur non autorisé.

- ▶ Ne pas utiliser de rallonge ni de bloc multiprise.
- ▶ Utiliser uniquement des adaptateurs et cordons d'alimentation secteur agréés par le fabricant.
- ▶ Si le cordon d'alimentation secteur est trop court et qu'aucun cordon d'alimentation plus long n'est disponible, contacter un électricien spécialisé pour adapter l'installation domestique. Les blocs multiprises ou blocs secteur mobiles peuvent surchauffer et provoquer un incendie.
- ▶ Ne placez pas les blocs multiprises ou blocs secteur mobiles à l'arrière des appareils.

1.8 Utilisation sûre

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'électrocution !

L'infiltration d'humidité peut occasionner un choc électrique.

- ▶ Utiliser l'appareil uniquement dans des pièces fermées.
- ▶ Ne jamais exposer l'appareil à une forte chaleur ou humidité.
- ▶ Ne pas utiliser de nettoyeur vapeur ou haute pression pour nettoyer l'appareil.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'asphyxie !

Les enfants risquent de s'envelopper dans les matériaux d'emballage ou de les mettre sur la tête et de s'étouffer.

- ▶ Conserver les matériaux d'emballage hors de portée des enfants.
- ▶ Ne jamais laisser les enfants jouer avec les emballages.

Les enfants risquent d'inhalier ou d'avaler des petits morceaux et s'étouffer.

- ▶ Conserver les petites pièces hors de portée des enfants.
- ▶ Ne pas laisser les enfants jouer avec les petites pièces.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'explosion !

L'endommagement du circuit de réfrigération peut provoquer la fuite et l'explosion du fluide frigorigène inflammable.

- ▶ Pour accélérer le dégivrage, n'utilisez pas d'autres équipements mécaniques ou d'autres produits que ceux recommandés par le fabricant.

Des produits contenant des gaz propulseurs inflammables et des matières explosives peuvent exploser, par ex. bombes aérosols.

- ▶ Ne pas stocker de produits contenant des gaz propulseurs inflammables et des matières explosives dans l'appareil.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'incendie !

Les appareils électriques à l'intérieur de l'appareil peuvent provoquer un incendie, par ex. appareils de chauffage ou fabriques de glace électriques.

- ▶ N'utilisez aucun appareil électrique à l'intérieur de l'appareil.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque de blessure !

Lésions oculaires dues à la fuite de fluide frigorigène inflammable et de gaz nocifs.

- ▶ Veillez à ne pas endommager les tubulures du circuit frigorifique, ni l'isolant.

1.9 Appareil endommagé**⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'électrocution !**

Un appareil endommagé ou un cordon d'alimentation secteur endommagé est dangereux.

- ▶ N'utilisez jamais un appareil endommagé.

- ▶ Ne tirez jamais sur le cordon d'alimentation secteur pour débrancher l'appareil du secteur. Débranchez toujours la fiche du cordon d'alimentation secteur.
 - ▶ Si l'appareil ou le cordon d'alimentation secteur est endommagé, débranchez immédiatement le cordon d'alimentation secteur ou coupez le fusible dans le boîtier à fusibles.
 - ▶ Appelez le service après-vente. → *Page 45*
- Les réparations non conformes sont dangereuses.
- ▶ Seul un personnel dûment qualifié peut entreprendre des réparations sur l'appareil.
 - ▶ Seules des pièces de rechange d'origine peuvent être utilisées pour réparer l'appareil.
 - ▶ Si le cordon d'alimentation secteur ou le cordon de raccordement de cet appareil est endommagé, il doit être remplacé par un cordon d'alimentation ou de raccordement spécifique qui est disponible auprès du fabricant ou de notre service après-vente.

⚠ AVERTISSEMENT – Risque d'incendie !



En cas d'endommagement des tuyaux, du fluide frigorigène inflammable et des gaz nocifs peuvent s'échapper et s'enflammer.

- ▶ Éloigner de l'appareil toute flamme ou source d'inflammation.
- ▶ Aérer la pièce.
- ▶ Éteindre l'appareil.
- ▶ Retirer la fiche du cordon d'alimentation secteur ou désactiver le fusible dans la boîte à fusibles.
- ▶ Appeler le service après-vente. → *Page 45*

2 Prévenir les dégâts matériels

ATTENTION

L'utilisation du socle, des glissières ou des portes de l'appareil comme surface d'assise ou comme marchepied peut endommager l'appareil.

- ▶ Ne jamais se servir du socle, des glissières ou des portes comme

marchepied et ne pas s'appuyer dessus.

En cas de salissures provenant d'huile ou de graisse, des pièces en matière plastique et les joints de porte peuvent devenir poreux.

- ▶ Veiller à ce que les pièces en matière plastique et les joints de porte restent exempts d'huile et de graisse.

Si vous nettoyez les pièces d'équipement et les accessoires au lave-vaisselle, ceux-ci risquent de se déformer ou de déteindre.

- ▶ Ne nettoyez jamais les équipements et accessoires au lave-vaisselle.

3 Protection de l'environnement et économies d'énergie

3.1 Élimination de l'emballage

Les emballages sont écologiques et recyclables.

- ▶ Veuillez éliminer les pièces détachées après les avoir triées par matière.



Éliminez l'emballage en respectant l'environnement.

3.2 Économies d'énergie

Si vous respectez les instructions suivantes, votre appareil consommera moins de courant.

Choix du lieu d'installation

- Protégez l'appareil de la lumière directe du soleil.
- Installez l'appareil aussi loin que possible des radiateurs, des cuisinières et des autres sources de chaleur :
 - Respecter une distance de 30 mm par rapport aux cuisinières électriques ou à gaz.
 - Respectez une distance de 300 mm par rapport à un appareil de chauffage au fuel ou au charbon.

- Ne couvrez ou ne bloquez jamais les grilles de ventilation extérieures.

Économiser de l'énergie lors de l'utilisation

Remarque : La disposition des pièces d'équipement n'a aucune influence sur la consommation d'énergie de l'appareil.

- N'ouvrez que brièvement l'appareil et fermez-le avec précaution.
- Ne recouvrez et n'obstruez jamais les orifices de ventilation internes ni les grilles de ventilation externes.

4 Installation et branchement

4.1 Contenu de la livraison

Après avoir déballé le produit, inspectez toutes les pièces pour détecter d'éventuels dégâts dus au transport et vous assurer de l'intégralité de la livraison.

En cas de réclamation, veuillez vous adresser à votre revendeur ou à notre service après-vente

→ *Page 45.*

La livraison comprend :

- Appareil encastrable sous plan
- Des équipements et accessoires ¹
- Matériel de montage
- Instructions de montage
- La notice d'utilisation
- Les coordonnées du service après-vente

¹ Selon l'équipement de l'appareil

- Le document annexe de la garantie¹
- Le label énergétique
- Des informations relatives à la consommation d'énergie et aux bruits

4.2 Critères pour le lieu d'installation

AVERTISSEMENT

Risque d'explosion !

Si l'appareil est installé dans une pièce trop petite, une éventuelle fuite du circuit de réfrigération pourrait donner lieu à un mélange de gaz et d'air inflammable.

- Installer l'appareil uniquement dans une pièce ayant un volume minimum de 1 m³ par 8 g de fluide frigorigène. La quantité de fluide frigorigène est indiquée sur la plaque signalétique.

→ "Appareil", Fig. **1**/**5** Page 33

Selon le modèle, le poids de l'appareil départ usine peut atteindre 50 kg. Le plancher doit être assez stable pour supporter le poids de l'appareil. Ce réfrigérateur est prévu pour être utilisé à des températures ambiantes comprises entre 10 °C et 38 °C.

L'appareil est entièrement opérationnel dans la plage de température ambiante admissible.

Si vous utilisez l'appareil à des températures ambiantes plus basses, l'appareil ne devrait pas subir de dommages tant que la température ambiante ne descend pas au-dessous de 5 °C.

4.3 Monter l'appareil

- Montez l'appareil selon les instructions de montage jointes.

4.4 Préparation de l'appareil pour la première utilisation

1. Retirer le matériel d'informations.
2. Retirer les films protecteurs et les sécurités de transport, par ex. les bandes adhésives et le carton.
3. Nettoyage de l'appareil pour la première fois. → Page 40

4.5 Raccordement électrique de l'appareil

1. Branchez la prise froide du cordon d'alimentation secteur à l'appareil.
2. Branchez la fiche secteur du cordon d'alimentation de l'appareil dans une prise murale à proximité de l'appareil.

Vous trouverez les données de raccordement de l'appareil sur la plaque signalétique.

→ "Appareil", Fig. **1**/**5** Page 33

3. Assurez-vous que la fiche secteur soit correctement branchée.
- ✓ Maintenant, l'appareil est prêt à fonctionner.

5 Description de l'appareil

5.1 Appareil

Cette section contient une vue d'ensemble des composants de votre appareil.

→ Fig. **1**

1 Éclairage intérieur

¹ Pas dans tous les pays

2	Bandeau de commande → <i>Page 33</i>
3	Étagère porte-bouteilles télescopique → <i>Page 33</i>
4	Écoulement de l'eau de dégivrage
5	Plaque signalétique → <i>Page 45</i>
6	Pied à vis

Remarque : Selon l'équipement et la taille, des divergences sont possibles entre votre appareil et les illustrations.

5.2 Bandeau de commande

Le bandeau de commande vous permet de configurer toutes les fonctions de votre appareil et vous donne des informations sur l'état de fonctionnement.

→ *Fig. 2*

1	Affiche la température réglée du compartiment de réfrigération en °C.
2	/ permet de naviguer dans le menu.
3	sert à sélectionner un compartiment, pour modifier la température ou activer certaines fonctions supplémentaires.

Logique de commande

Vous pouvez activer les réglages en vous déplaçant à l'aide des touches </>. Les réglages activés sont mis en surbrillance en blanc à l'écran.

Symbole	Description
<	Se déplacer vers la gauche. Maintenir enfoncé pendant 3 secondes pour pas-

Symbole	Description
	ser au menu supérieur.
>	Se déplacer vers la droite
✓	Confirmer, activer ou désactiver la fonction
←	Naviguer en arrière

6 Équipement

L'équipement de votre appareil dépend de son modèle.

6.1 Étagère porte-bouteilles télescopique

Pour obtenir une meilleure vue d'ensemble et retirer plus rapidement les bouteilles, extrayez l'étagère porte-bouteilles télescopique.

→ *Fig. 3*

6.2 Filtre anti-odeurs

Le filtre anti-odeurs filtre les odeurs et peut être remplacé si nécessaire.

→ *"Remplacer le filtre anti-odeurs", Page 41*

Changer le filtre à odeurs tous les six mois. La qualité du filtre reste ainsi optimale dans le temps.

Remarque : Il est possible d'activer l'alarme de filtre dans les réglages de base → *Page 35*.  apparaît à l'écran tous les six mois.

7 Utilisation

7.1 Mettre l'appareil sous tension

1. Raccordement électrique de l'appareil. → *Page 32*

Remarque : Si l'appareil a été préalablement éteint à l'aide du bandeau de commande, maintenez la touche ✓ enfoncée pendant 3 secondes.

- ✓  clignote.
- 2. Lorsque  est allumé en permanence, maintenez enfoncé ✓ pendant 3 secondes.
- ✓ L'appareil commence à réfrigérer.
- ✓ L'affichage de température clignote tant que l'appareil n'a pas atteint la température réglée.
- ✓ Maintenant, l'appareil est prêt à fonctionner.
- 3. Réglez la température souhaitée.
→ Page 34

7.2 Remarques concernant le fonctionnement de l'appareil

- Lorsque vous avez allumé l'appareil, il peut s'écouler jusqu'à plusieurs heures avant que la température réglée ne soit atteinte.
- Lorsque vous refermez la porte, veillez à ce qu'elle ne soit pas bloquée par les aliments stockés.
- Lorsque vous refermez la porte, une dépression peut se produire. La porte est alors difficile à rouvrir. Patientez quelques instants jusqu'à ce que la dépression soit compensée.
- La température de l'appareil varie selon les conditions suivantes :
 - Fréquence des ouvertures de l'appareil
 - Charge
 - Température ambiante
 - Exposition directe au soleil

7.3 Éteindre l'appareil

1. Appuyer plusieurs fois sur  jusqu'à ce que  soit sélectionné.
2. Appuyer sur ✓ pendant 3 secondes.
- ✓  clignote.
- ✓ L'affichage s'éteint au bout de 10 minutes.

7.4 Régler la température du compartiment à vins

Votre appareil dispose de deux plages de température.

1. Appuyer plusieurs fois sur  jusqu'à ce que la plage supérieure de température  ou la plage inférieure de température  soit sélectionnée.
2. Confirmer avec ✓.
3. Appuyer plusieurs fois sur  jusqu'à ce que la température souhaitée soit sélectionnée.
4. Confirmer avec ✓.

7.5 Luminosité de l'affichage de la température

Vous pouvez régler la luminosité de l'affichage de la température par paliers de 20 à 100%.

Régler la luminosité de l'affichage de la température

1. Appuyer plusieurs fois sur  jusqu'à ce que  soit sélectionné.
2. Confirmer avec ✓.
3. Appuyer plusieurs fois sur  jusqu'à ce que le réglage souhaité soit sélectionné.
4. Confirmer avec ✓.

7.6 Blocage des touches

Le verrouillage des touches empêche toute utilisation involontaire ou incorrecte de l'appareil.

Remarque : Vous trouverez dans les réglages de base comment activer le verrouillage des touches et comment en modifier le PIN.

Désactiver le verrouillage des touches

1. Appuyer sur ✓.
- ✓  est affiché.
2. Confirmer avec ✓.
3. Appuyer plusieurs fois sur </> jusqu'à ce que le premier chiffre du code PIN soit sélectionné et confirmer avec ✓.
4. Appuyer plusieurs fois sur </> jusqu'à ce que le deuxième chiffre du code PIN soit sélectionné et confirmer avec ✓.
5. Appuyer plusieurs fois sur </> jusqu'à ce que le troisième chiffre du code PIN soit sélectionné et confirmer avec ✓.

7.7 Humidité de l'air

Pour éviter le dessèchement ou le rétrécissement des bouchons, réglez l'humidité de l'air de manière appropriée.

Conseil : Pour maintenir l'humidité de l'air constante, évitez d'ouvrir la porte trop souvent et trop longtemps.

Standard 	Humidité moyenne ambiante comprise entre 50 et 80 %
--	---

Plus faible consommation d'énergie

Élevée 

Humidité moyenne ambiante inférieure à 50 %
Consommation d'énergie supérieure

Régler l'humidité de l'air

1. Appuyer plusieurs fois sur </> jusqu'à ce que  soit sélectionné.
2. Confirmer avec ✓.
3. Appuyer plusieurs fois sur </> jusqu'à ce que le réglage souhaité soit sélectionné.
4. Confirmer avec ✓.

8 Réglages de base

8.1 Modifier les réglages de base

1. Appuyer plusieurs fois sur </> jusqu'à ce que  soit sélectionné.
2. Confirmer avec ✓.
3. Appuyer plusieurs fois sur </> jusqu'à ce que le réglage souhaité soit sélectionné.
4. Confirmer avec ✓.
5. Appuyer plusieurs fois sur </> jusqu'à ce que le sous-réglage souhaité soit sélectionné pour le réglage correspondant.

8.2 Vue d'ensemble des réglages de base

Vous trouverez ici un aperçu des réglages de base et des réglages usine. Les réglages de base sont en fonction de l'équipement de votre appareil.

Réglage	Sélection	Description
 Durée de l'alarme de porte	"1 min"/"2 min"/"3 min" "0 min" (arrêt) ← (retour)	Régler la durée de l'alarme de porte ou

Réglage	Sélection	Description
		désactiver l'alarme de porte.
 Alarme de l'éclairage	 (marche)  (arrêt) ← (retour)	Activer ou désactiver le clignotement de l'éclairage de l'appareil lors des messages d'alarme.
 Signal sonore d'alarme	 (marche)  (arrêt) ← (retour)	Activer ou désactiver tous les signaux sonores d'alarme.
 Signaux sonores de validation	 (marche)  (arrêt) ← (retour)	Activer ou désactiver les tonalités touches, les signaux sonores de validation et le signal sonore de démarrage.
 Verrouillage des touches	 (marche)  (arrêt) ← (retour)	Remarque : Le code PIN pour le verrouillage des touches est réglé sur 1 1 1 à la livraison. Pour activer ou désactiver le verrouillage des touches, saisir le code PIN.
 PIN pour verrouillage des touches		Saisir l'ancien PIN de verrouillage des touches, puis saisir le nouveau PIN et le répéter.
 Luminosité de l'affichage	"20 %"/"40 %"/"60 %"/"80 %"/"100 %" ¹ ← (retour)	La luminosité de l'affichage est réglable par paliers.
 Unité de température	°C °F ← (retour)	Régler l'unité de température.
 Mode pause	 (marche)  (arrêt) ¹	Pour activer ou désactiver le mode pause, appuyer plusieurs fois sur </> jusqu'à ce que le réglage souhaité soit sélectionné et maintenir enfoncé ✓ pendant 3 secondes.

¹ Réglages d'usine (peut varier selon l'appareil)

Réglage	Sélection	Description
① Informations concernant l'appareil et le logiciel	Affichage des informations concernant l'appareil et le logiciel ← (retour)	Afficher le nom du modèle, l'index, le numéro de série et le numéro de service de l'appareil. Conseil : Vous avez besoin de ces informations lorsque vous contactez le service client.
🔔 Alarme de filtre	🔔 (marche) 🔔 (arrêt) ← (retour)	Activer ou désactiver l'alarme de filtre pour changer le filtre anti-odeurs.
⚙ Réglages usine	⚙ (marche) ⚙ (arrêt)	Tous les réglages sont réinitialisés sur les réglages usine initiaux. Pour réinitialiser l'appareil aux réglages usine, appuyez plusieurs fois sur </> jusqu'à ce que ⚙ soit sélectionné et maintenir enfoncé ✓ pendant 3 secondes.

9 Fonctions additionnelles

Découvrez les fonctions additionnelles dont votre appareil dispose.

9.1 Aide à l'ouverture de porte

L'aide à l'ouverture de porte vous permet d'ouvrir facilement la porte.

Ouvrir la porte en utilisant l'aide à l'ouverture de porte

ATTENTION

Le blocage de l'aide à l'ouverture de porte peut entraîner son endommagement ou sa défaillance. Des bruits forts et des cliquetis se font entendre. Ne pas bloquer l'aide à l'ouverture de porte. Lorsque l'aide à l'ouverture de

la porte a été bloqué, il convient de la remettre dans sa position initiale.

- ▶ Débranchez la fiche secteur.
- ▶ Patientez cinq secondes.
- ▶ Branchez la fiche dans la prise de courant. L'aide à l'ouverture de porte revient à sa position initiale à fleur avec l'avant de l'appareil.

Condition : L'aide à l'ouverture de porte fonctionne uniquement lorsque l'appareil est en service.

1. Appuyez sur la porte en haut du côté qui s'ouvre.
- ✓ L'aide à l'ouverture de porte se déclenche et ouvre la porte d'un cran.
2. Ouvrez la porte manuellement dans les trois secondes.

Remarque : Ne refermez la porte que lorsque la tige de poussée est complètement rentrée.

9.2 Éclairage intérieur

9.3 Mode de présentation

En mode de présentation, l'éclairage intérieur est allumé en permanence.

Activer le mode de présentation

1. Appuyer plusieurs fois sur </> jusqu'à ce que le mode d'éclairage de présentation  soit sélectionné.
2. Confirmer avec ✓.
3. À l'aide des touches </>, régler le niveau de luminosité souhaité de l'éclairage de présentation "20 %"/"40 %"/"60 %"/"80 %"/"100 %".
4. Confirmer avec ✓.

Désactiver le mode de présentation

1. Appuyer plusieurs fois sur </> jusqu'à ce que le mode d'éclairage de présentation  soit sélectionné.
2. Confirmer avec ✓.
3. À l'aide des touches </>, régler la luminosité de l'éclairage de présentation "0 %".
4. Confirmer avec ✓.

9.4 Mode repos

Le mode repos désactive toutes les fonctions qui ne sont pas absolument nécessaires.

En mode repos, les fonctions suivantes sont désactivées :

- Alarme
- Éclairage intérieur
- Signaux sonores
- Messages sur le bandeau de commande

Remarques

- En mode repos, l'éclairage du bandeau de commande est moins lumineux.
- Pour savoir comment activer le mode repos, consultez les réglages de base. → Page 35

10 Alarme

10.1 Alarme de porte

L'alarme de porte retentit lorsque la porte de l'appareil reste ouverte longtemps.

Une alarme sonore retentit et  apparaît.

Couper l'alarme de porte

- Fermez la porte de l'appareil ou appuyez sur ✓.
- ✓ L'alarme sonore est désactivée.

10.2 Alarme de température

S'il fait trop chaud ou trop froid dans le compartiment à vins pendant une longue période, l'alarme de température retentit.

Une alarme sonore retentit et  apparaît.

Arrêter l'alarme de température

1. Appuyez sur ✓.
- ✓ L'affichage de température indique la température la plus chaude.
2. Appuyez sur ✓.
- ✓ La température actuelle clignote et l'affichage alterne avec  jusqu'à ce que la température réglée soit atteinte.

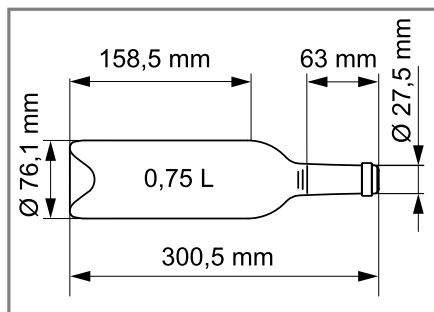
11 Compartiment à vins

Le compartiment à vins permet de conserver les vins de manière profes-

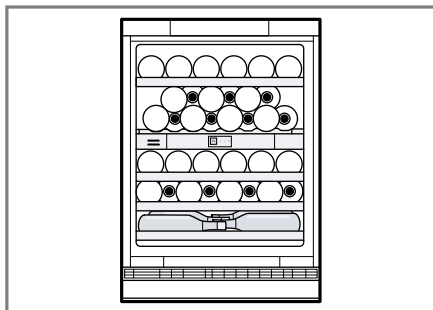
sionnelle à une température constante.

Vous pouvez régler la température du compartiment à vin de 5 °C à 20 °C.

11.1 Ranger une quantité maximale de bouteilles standard



Bouteille standard



Exemple de rangement avec 38 bouteilles normales

11.2 Conseils de stockage du vin

Pour la bonne conservation des vins, suivez les conseils ci-après.

- Rangez les bouteilles de vin directement sur les étagères porte-bouteilles. Les étagères porte-bouteilles ouvertes permettent une circulation continue de l'air, ce qui permet d'éliminer rapidement l'excès d'humidité.

- Tempérez le vin avant de le servir. Sortez le vin rouge de l'appareil 4 à 5 heures avant de le servir et le rosé 2 à 3 heures avant afin qu'il atteigne lentement la température idéale de dégustation (chambrier). Sortez le vin blanc de l'appareil et servez-le directement. Refroidissez le vin mousseux et le champagne dans l'appareil de réfrigération juste avant de le servir.
- Conservez toujours les vins légèrement plus frais que leur température de dégustation idéale, car le vin se réchauffe immédiatement lorsqu'il est versé dans le verre.

11.3 Températures de dégustation

La température de service correcte détermine le goût du vin.

Type de vin	Température de dégustation
Grands Bordeaux rouges	18 °C
Côtes du Rhône rouges, Barolo	17 °C
Bourgogne rouge, Bordeaux rouge	16 °C
Porto	15 °C
Jeunes Bourgognes rouges	14 °C
Jeunes vins rouges	12 °C
Jeunes Beaujolais, tous les vins blancs avec peu de sucre résiduel	11 °C
Vieux vins blancs, grands Chardonnay	10 °C
Sherry	9 °C

Type de vin	Température de dégustation
Jeunes vins blancs vendanges tardives	8 °C
Vins blancs de la vallée de la Loire, Entre-deux-mers	7 °C

12 Dégivrage

12.1 Décongélation dans le compartiment à vins

En cours de fonctionnement, des gouttelettes d'eau de condensation ou du givre se forment contre la paroi arrière du compartiment à vins. La paroi arrière du compartiment à vins se dégivre automatiquement.

L'eau de dégivrage s'écoule par la rigole d'écoulement dans le trou d'évacuation.

Pour que l'eau de dégivrage puisse s'écouler librement et pour éviter toute apparition d'odeur, respectez les informations suivantes :

→ *"Nettoyer la rigole à eau de dégivrage et le trou d'écoulement"*, Page 41

13 Nettoyage et entretien

Le nettoyage de points inaccessibles doit être réalisé par le service après-vente. Le nettoyage par le service après-vente peut engendrer des frais.

13.1 Consignes d'entretien pour les surfaces en inox

Pour l'entretien et le nettoyage des surfaces en inox, utilisez uniquement des produits de nettoyage et des chiffons adaptés à l'acier inoxydable.

Conseils

- Pour éviter les rayures visibles, essuyez la surface en inox dans le sens de sa structure.
- Vous pouvez vous procurer des produits de nettoyage et des chiffons appropriés auprès de notre Service après-vente, de votre revendeur ou sur notre site Web.

13.2 Préparer l'appareil pour le nettoyage

1. Débrancher l'appareil du réseau électrique.
Débrancher la fiche secteur du cordon d'alimentation secteur ou désactiver le fusible dans le boîtier à fusibles.
2. Retirez toutes les bouteilles de l'appareil et rangez-les dans un endroit frais.
3. Retirez toutes les pièces d'équipement et les accessoires de l'appareil. → Page 41

13.3 Nettoyage de l'appareil

AVERTISSEMENT

Risque d'électrocution !

L'infiltration d'humidité peut occasionner un choc électrique.

- Ne pas utiliser de nettoyeur vapeur ou haute pression pour nettoyer l'appareil.

La présence de liquide dans l'éclairage ou dans les éléments de commande peut être dangereuse.

- L'eau de rinçage ne doit pas pénétrer dans l'éclairage ni dans les éléments de commande.

ATTENTION

Des produits nettoyants inappropriés peuvent endommager les surfaces de l'appareil.

- ▶ Ne pas utiliser de tampon en paille métallique ni d'éponge à dos récurant.
- ▶ Ne pas utiliser de produits de nettoyage agressifs ou récurants.
- ▶ N'utilisez pas de nettoyants fortement alcoolisés.
- ▶ N'utilisez pas de nettoyant pour acier inox sur le côté extérieur de l'appareil.

Si des liquides pénètrent dans le trou d'écoulement, le bac d'évaporation peut déborder.

- ▶ L'eau de nettoyage ne doit pas pénétrer dans le trou d'écoulement.

Si vous nettoyez les pièces d'équipement et les accessoires au lave-vaisselle, ceux-ci risquent de se déformer ou de déteindre.

- ▶ Ne nettoyez jamais les équipements et accessoires au lave-vaisselle.

1. Préparez l'appareil pour le nettoyage. → *Page 40*
2. Nettoyez l'appareil, les pièces d'équipement, les accessoires et les joints de porte avec une lavette, de l'eau tiède et du produit à vaisselle présentant un pH neutre.
3. Sécher ensuite minutieusement avec un chiffon doux et sec.
4. Insérez les pièces d'équipement.
5. Raccordement électrique de l'appareil. → *Page 11*

13.4 Nettoyer la rigole à eau de dégivrage et le trou d'écoulement

Pour que l'eau de dégivrage puisse s'écouler, nettoyez régulièrement la

rigole à eau de dégivrage et le trou d'écoulement.

- ▶ Nettoyez la rigole à eau de dégivrage et le trou d'écoulement avec précaution, par ex. à l'aide d'un coton-tige.



13.5 Retirer les pièces d'équipement

Si vous désirez nettoyer soigneusement les pièces d'équipement, retirez celles-ci de votre appareil.

Étagère porte-bouteilles télescopique

Retirer l'étagère porte-bouteilles télescopique

1. Retirez l'étagère porte-bouteilles télescopique jusqu'en butée.
2. Appuyez légèrement sur les fixations situées à l'avant des rails, des deux côtés.
3. Soulevez l'étagère porte-bouteilles télescopique vers l'avant ① et retirez-la ②.
→ *Fig. 4*

13.6 Remplacer le filtre anti-odeurs

1. Appuyer sur le cache du filtre anti-odeurs, le relâcher et le retirer.
2. Retirer le filtre anti-odeurs usagé de son support et le remplacer par le nouveau filtre anti-odeurs.
3. Insérer le cache, l'enfoncer jusqu'en butée et le relâcher.
- ✓ Un clic retentit. Le cache est verrouillé automatiquement.

4. Confirmer l'alarme de filtre avec ✓ pour y mettre fin.
→ Fig. **5**

Remarque : Pour un filtre anti-odeurs neuf, adressez-vous à notre service après-vente ou consultez notre site Web.

14 Dépannage

Vous pouvez corriger par vous-même les petits défauts de votre appareil. Lisez les renseignements de dépannage avant de contacter le service consommateurs. Vous vous épargnerez ainsi des dépenses inutiles.

 AVERTISSEMENT
Risque d'électrocution !

Les réparations non conformes sont dangereuses.

- ▶ Seul un personnel dûment qualifié peut entreprendre des réparations sur l'appareil.
- ▶ Seules des pièces de rechange d'origine peuvent être utilisées pour réparer l'appareil.
- ▶ Si le cordon d'alimentation secteur ou le cordon de raccordement de cet appareil est endommagé, il doit être remplacé par un cordon d'alimentation ou de raccordement spécifique qui est disponible auprès du fabricant ou de notre service après-vente.

Défaut	Cause et dépannage
L'appareil ne réfrigère pas, les affichages et l'éclairage sont allumés.	L'appareil se trouve en mode Exposition. 1. Appuyer plusieurs fois sur </> jusqu'à ce que ⓘ soit sélectionné. 2. Confirmer avec ✓. 3. Confirmer les informations concernant l'appareil et le logiciel à l'aide de ✓. 4. Appuyer plusieurs fois sur </> jusqu'à ce que "2""5""4" soit sélectionné et confirmer avec ✓. 5. Appuyer plusieurs fois sur </> jusqu'à ce que ↗ soit sélectionné et confirmer avec ✓.
L'éclairage par LED ne fonctionne pas.	Différentes causes sont possibles. ▶ Appelez le service après-vente. Vous trouverez le numéro du service après-vente dans les coordonnées des services après-vente dont la liste est jointe. L'interrupteur de l'éclairage est coincé. ▶ Vérifiez si l'interrupteur d'éclairage peut se déplacer. → Fig. 6

Défaut	Cause et dépannage
Le groupe frigorifique s'enclenche plus souvent et plus longtemps.	L'appareil a été ouvert fréquemment. ► N'ouvrez pas la porte de l'appareil inutilement. Les grilles de ventilation extérieures sont recouvertes. ► Retirez les obstacles devant les grilles de ventilation extérieures.
Le message avec "D" ou "E" apparaît sur l'affichage.	L'électronique a détecté un défaut. 1. Éteignez l'appareil. 2. Débranchez l'appareil du secteur. Retirez la fiche secteur du cordon d'alimentation secteur ou désactivez le fusible dans le boîtier à fusibles. 3. Raccordez à nouveau l'appareil après 5 minutes. 4. Si ce message persiste, contactez le service après-vente. Vous trouverez le numéro du service après-vente dans les coordonnées des services après-vente dont la liste est jointe.
Une alarme sonore retentit et  apparaît. L'alarme de porte est activée.	La porte de l'appareil est ouverte. ► Fermez la porte de l'appareil.
Une alarme sonore retentit et  apparaît. L'alarme de température est activée.	Différentes causes sont possibles. 1. Appuyez sur . ✓ L'affichage de température indique la température la plus chaude. 2. Appuyez sur . Les grilles de ventilation extérieures sont recouvertes. ► Retirez les obstacles devant les grilles de ventilation extérieures.
La température dévie fortement par rapport au réglage.	Différentes causes sont possibles. 1. Éteignez l'appareil. 2. Allumez à nouveau l'appareil après env. 5 minutes. ► Si la température est trop élevée, vérifiez-la à nouveau au bout de quelques heures. ► Si la température est trop basse, vérifiez-la à nouveau le jour suivant.
Le fond du compartiment à vin est mouillé.	La rigole à eau de dégivrage ou le trou d'écoulement sont bouchés. ► Nettoyez la rigole à eau de dégivrage et le trou d'écoulement. → <i>Page 41</i>



Défaut	Cause et dépannage
L'appareil vrombit, fait des bulles, des bourdonnements, des gargouillis ou des cliquetis.	Il ne s'agit pas d'un défaut. Un moteur tourne, par ex. groupe frigorifique, ventilateur. Le fluide frigorigène circule dans les tuyaux. Le moteur, les interrupteurs ou les électrovannes s'allument ou s'éteignent. Aucune action nécessaire.
L'appareil émet des bruits.	Les pièces d'équipement vacillent ou se coincent. ► Vérifiez les pièces d'équipement amovibles et remettez-les éventuellement en place correctement.



15 Entreposage et élimination

15.1 Mise hors service de l'appareil

1. Débrancher l'appareil du réseau électrique.
Débrancher la fiche secteur du cordon d'alimentation secteur ou désactiver le fusible dans le boîtier à fusibles.
2. Nettoyer l'appareil. → *Page 40*
3. Afin de garantir la ventilation de l'espace intérieur, laissez l'appareil ouvert.

15.2 Mettre au rebut un appareil usagé

La destruction dans le respect de l'environnement permet de récupérer de précieuses matières premières.

⚠ **AVERTISSEMENT**

Risque de préjudice pour la santé !

Des enfants risquent de s'enfermer dans l'appareil et de mettre leur vie en danger.

- Pour compliquer la pénétration des enfants dans l'appareil, ne pas retirer les clayettes et les bacs.

- Éloigner les enfants de l'appareil qui a cessé de servir.

⚠ **AVERTISSEMENT** **Risque d'incendie !**

En cas d'endommagement des tuyaux, du fluide frigorigène inflammable et des gaz nocifs peuvent s'échapper et s'enflammer.

- Veillez à ne pas endommager les tubulures du circuit frigorifique, ni l'isolant.

1. Débrancher la fiche du cordon d'alimentation secteur.
2. Couper le cordon d'alimentation secteur.
3. Éliminez l'appareil dans le respect de l'environnement.
Vous trouverez des informations sur les circuits actuels d'élimination auprès de votre revendeur spécialisé ou de l'administration de votre commune/ville.



Cet appareil est marqué selon la directive européenne 2012/19/UE relative aux appareils électriques et électroniques usagés (waste electrical and electronic equipment - WEEE).

La directive définit le cadre pour une reprise et une récupération des appareils usagés applicables dans les pays de la CE.

16 Service après-vente

Les pièces détachées d'origine fonctionnelles et conformes à l'ordonnance d'écoconception correspondante sont disponibles auprès de notre service client pour une durée d'au moins 10 ans à partir de la mise sur le marché de votre appareil au sein de l'Espace économique européen.

Par ailleurs, vous pouvez obtenir auprès de notre service client d'autres pièces détachées d'origine fonctionnelles de l'appareil et pouvant être stockées jusqu'à 15 ans après la mise sur le marché de votre appareil. Veuillez contacter notre service client pour obtenir de plus amples informations à ce sujet.

Remarque : L'intervention du service après-vente est gratuite dans le cadre de la garantie locale du fabricant en vigueur. La durée minimale de la garantie (garantie du fabricant pour consommateurs privés) dans l'Espace économique européen est de 2 ans selon les conditions de garantie locales en vigueur. Les conditions de garantie n'ont aucune incidence sur les autres droits ou recours qui vous sont disponibles en vertu du droit local.

Pour plus d'informations sur la durée et les conditions de la garantie dans votre pays, scannez le QR code figurant sur le document joint afin d'obtenir les coordonnées du service

après-vente ainsi que les conditions de garantie, adressez-vous à notre service après-vente, votre revendeur ou consultez notre site web. Vous trouverez les coordonnées du service après-vente en scannant le QR code figurant sur le document joint relatif aux coordonnées du service après-vente et aux conditions de garantie, ou sur notre site web.

16.1 Numéro de produit (E-Nr) et numéro de fabrication (FD)

Lorsque vous contactez le service client, vous avez besoin du numéro de produit (E-Nr.) et du numéro de fabrication (FD), que vous trouverez sur la plaque signalétique de votre appareil.

→ "Appareil", Fig. **1** / **5** Page 33

Pour retrouver rapidement les données de votre appareil et le numéro de téléphone du service consommateurs, n'hésitez pas à les recopier ailleurs.

17 Caractéristiques techniques

La plaque signalétique mentionne le fluide frigorigène, le volume net ainsi que d'autres données techniques.

→ "Appareil", Fig. **1** / **5** Page 33

Ce produit contient une source de lumière de la classe d'efficacité énergétique G. La source de lumière est disponible en tant que pièce de rechange et doit être remplacée uniquement par du personnel qualifié. Ce produit contient une deuxième source de lumière de la classe d'efficacité énergétique G. La source de lumière est disponible en tant que pièce de rechange et doit être rem-

placée uniquement par du personnel qualifié.

Ce produit contient une troisième source de lumière de la classe d'efficacité énergétique G. La source de lumière est disponible en tant que pièce de rechange et doit être remplacée uniquement par du personnel qualifié.

Ce produit contient une quatrième source de lumière de la classe d'efficacité énergétique G. La source de lumière est disponible en tant que pièce de rechange et doit être remplacée uniquement par du personnel qualifié.

Vous trouverez de plus amples informations sur votre modèle sur Internet à l'adresse *[https://](https://eprel.ec.europa.eu/)*

*eprel.ec.europa.eu/*¹. Cette adresse Internet renvoie à la base de données officielle des produits de l'UE, EPREL. Veuillez suivre les instructions de la recherche de modèle.

L'identifiant du modèle se base sur les caractères précédant la barre oblique dans le numéro de produit (E-Nr.) sur la plaque signalétique.

Vous pouvez également trouver l'identifiant du modèle sur la première ligne du label énergétique de l'UE.

¹ Valable uniquement pour les pays de l'espace économique européen

Puoi trovare ulteriori info e spiegazioni online. Scansiona il codice QR sul frontespizio.



Indice

1 Sicurezza	48	7.3 Spegnimento dell'apparecchio	56
1.1 Definizione delle avvertenze ...	48	7.4 Impostazione della temperatura del vano per il vino	56
1.2 Avvertenze generali	48	7.5 Luminosità dell'indicatore della temperatura	56
1.3 Utilizzo conforme all'uso previsto	49	7.6 Blocco tasti	56
1.4 Limitazione di utilizzo	49	7.7 Umidità	57
1.5 Trasporto sicuro	49	8 Impostazioni di base	57
1.6 Installazione sicura	49	8.1 Modifica delle impostazioni di base	57
1.7 Utilizzo sicuro	51	8.2 Panoramica delle impostazioni di base	57
1.8 Apparecchio danneggiato	52	9 Funzioni supplementari	59
2 Prevenzione di danni materiali	53	9.1 Ausilio di apertura sportello ...	59
3 Tutela dell'ambiente e risparmio	53	9.2 Illuminazione interna	60
3.1 Smaltimento dell'imballaggio	53	9.3 Modalità di presentazione	60
3.2 Risparmio energetico	53	9.4 Modalità riposo	60
4 Installazione e allacciamento ...	53	10 Allarme	60
4.1 Contenuto della confezione	53	10.1 Allarme porta	60
4.2 Criteri per il luogo d'installazione	54	10.2 Allarme temperatura	60
4.3 Montaggio dell'apparecchio ...	54	11 Vano per il vino	60
4.4 Preparazione dell'apparecchio per il primo utilizzo	54	11.1 Collocazione della quantità massima di bottiglie standard	61
4.5 Collegamento elettrico dell'apparecchio	54	11.2 Consigli per la conservazione del vino	61
5 Conoscere l'apparecchio	55	11.3 Temperature di consumazione	61
5.1 Apparecchio	55	12 Scongelamento	62
5.2 Pannello di comando	55	12.1 Scongelamento del vano per il vino	62
6 Dotazione	55	13 Pulizia e cura	62
6.1 Portabottiglie estraibile	55	13.1 Istruzioni per la cura di superfici in acciaio inox	62
6.2 Filtro antiodori	55	13.2 Preparazione dell'apparecchio per la pulizia	62
7 Comandi di base	56		
7.1 Accensione dell'apparecchio	56		
7.2 Istruzioni per il funzionamento	56		

13.3 Pulizia dell'apparecchio	62	15.1 Messa fuori servizio dell'apparecchio	66
13.4 Pulizia del convogliatore dell'acqua di sbrinamento e del foro di scarico	63	15.2 Rottamazione di un apparecchio dismesso	66
13.5 Rimozione degli accessori	63	16 Servizio di assistenza clienti .	66
13.6 Sostituzione del filtro antiodori	63	16.1 Codice prodotto (E-Nr.) e codice di produzione (FD)	67
14 Sistemazione guasti	63	17 Dati tecnici	67
15 Stoccaggio e smaltimento	66		



1 Sicurezza

Osservare le seguenti avvertenze di sicurezza.

1.1 Definizione delle avvertenze

Qui si trova il significato delle avvertenze utilizzate nelle presenti istruzioni.



AVVERTENZA

Osservare le presenti avvertenze per evitare possibili lesioni gravi o mortali.



ATTENZIONE

Osservare queste avvertenze per evitare lesioni di piccola o media entità.

ATTENZIONE

Osservare queste avvertenze per evitare danni all'apparecchio o altri danni materiali.

Nota: Segnala informazioni importanti.

1.2 Avvertenze generali

- Leggere attentamente le presenti istruzioni.
- Conservare le istruzioni e le informazioni sul prodotto per il successivo utilizzo o per il futuro proprietario.
- Non collegare l'apparecchio se ha subito danni durante il trasporto.

1.3 Utilizzo conforme all'uso previsto

Questo apparecchio è concepito esclusivamente per l'installazione sottopiano.

Utilizzare l'apparecchio soltanto:

- per riporre il vino.
- in case private e in locali chiusi in ambito domestico;
- fino a un'altitudine di massimo 1500 m sul livello del mare.

1.4 Limitazione di utilizzo

Questo apparecchio può essere utilizzato da bambini di età pari o superiore a 8 anni e da persone con ridotte facoltà fisiche, sensoriali o mentali o prive di sufficiente esperienza e/o conoscenza se sorvegliati o già istruiti in merito all'utilizzo sicuro dell'apparecchio e se hanno compreso i rischi da esso derivanti.

I bambini non devono giocare con l'apparecchio.

Ai bambini senza sorveglianza è vietato eseguire la pulizia e manutenzione di competenza dell'utente.

I bambini da 3 a 8 anni possono caricare e scaricare il frigorifero/ congelatore.

1.5 Trasporto sicuro

AVVERTENZA – Pericolo di lesioni!

Il peso elevato dell'apparecchio può causare lesione durante il sollevamento.

- Non sollevare l'apparecchio autonomamente.

1.6 Installazione sicura

AVVERTENZA – Pericolo di scosse elettriche!

Le installazioni effettuate in modo non appropriato costituiscono un pericolo.

- Collegare e utilizzare l'apparecchio solo in conformità con i dati indicati sulla targhetta identificativa.
- Collegare l'apparecchio a una rete a corrente alternata soltanto con una presa con messa a terra installata a norma.
- Il sistema del conduttore di protezione dell'impianto elettrico domestico deve essere installato a norma.

- ▶ Non alimentare mai l'apparecchio da un commutatore esterno ad es. un timer esterno o un telecomando.
- ▶ Se l'apparecchio è incassato, la spina di alimentazione del cavo di collegamento alla rete elettrica deve essere liberamente accessibile, oppure qualora non fosse possibile accedere liberamente alla spina, nell'impianto elettrico fisso deve essere montato un dispositivo di separazione conformemente alle norme di installazione.
- ▶ Durante l'installazione dell'apparecchio prestare attenzione che il cavo di alimentazione non resti incastrato e non si danneggi. Un isolamento danneggiato del cavo di allacciamento alla rete costituisce un pericolo.
- ▶ Non mettere mai il cavo di allacciamento alla rete a contatto con fonti di calore.

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di esplosione!

Se le aperture di ventilazione dell'apparecchio sono chiuse, in caso di perdita del circuito refrigerante si può creare una miscela infiammabile di gas e aria.

- ▶ Nonappare le aperture di ventilazione all'interno dell'alloggiamento dell'apparecchio o nell'alloggiamento a incasso.

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di incendio!

È pericoloso utilizzare un cavo di alimentazione con una prolunga e un adattatore non ammesso.

- ▶ Non utilizzare cavi di prolunga o prese multiple.
- ▶ Utilizzare esclusivamente gli adattatori e i cavi di alimentazione approvati dal produttore.
- ▶ Se il cavo di alimentazione è troppo corto e non è disponibile un cavo di alimentazione più lungo, contattare un elettricista per modificare l'installazione domestica.

Le prese multiple mobili o gli alimentatori mobili possono surriscaldarsi e provocare un incendio.

- ▶ Non collocare prese multiple mobili o alimentatori mobili nella parte posteriore dell'apparecchio.

1.7 Utilizzo sicuro

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di scosse elettriche!

L'infiltrazione di umidità può provocare una scarica elettrica.

- ▶ Utilizzare l'apparecchio esclusivamente in luoghi chiusi.
- ▶ Non esporre mai l'apparecchio a calore e umidità eccessivi.
- ▶ Non lavare l'apparecchio con pulitori a vapore o idropulitrici.

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di soffocamento!

I bambini potrebbero mettersi in testa il materiale di imballaggio o avvolgersi nello stesso, rimanendo soffocati.

- ▶ Tenere lontano il materiale di imballaggio dai bambini.
- ▶ Vietare ai bambini di giocare con materiali d'imballaggio.

I bambini possono inspirare o ingoiare le parti piccole, rimanendo soffocati.

- ▶ Tenere i bambini lontano dalle parti piccole.
- ▶ Non lasciare che i bambini giochino con le parti piccole.

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di esplosione!

Se il circuito refrigerante è danneggiato, può fuoriuscire del refrigerante infiammabile ed esplodere.

- ▶ Per accelerare il processo di scongelamento non utilizzare dispositivi meccanici o altri strumenti diversi da quelli consigliati dal produttore.

I prodotti contenenti gas propellenti combustibili e sostanze esplosive possono esplodere, per es. bombolette spray.

- ▶ Non conservare nell'apparecchio prodotti contenenti gas propellenti combustibili e sostanze esplosive.

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di incendio!

Gli apparecchi elettrici all'interno di questo elettrodomestico possono incendiarsi, ad esempio apparecchi di riscaldamento o produttori di ghiaccio elettrici.

- ▶ Non utilizzare alcun apparecchio elettrico all'interno dell'elettrodomestico.

⚠ AVVERTENZA – Pericolo di lesioni!

Pericolo di lesioni agli occhi dovute alla fuoriuscita di refrigerante infiammabile e gas nocivi.

- ▶ Non danneggiare i tubi del circuito refrigerante e l'isolamento.

1.8 Apparecchio danneggiato

AVVERTENZA – Pericolo di scosse elettriche!

Un apparecchio o un cavo di alimentazione danneggiati costituiscono un pericolo.

- ▶ Non azionare mai un apparecchio danneggiato.
- ▶ Non tirare mai il cavo di collegamento alla rete elettrica per staccare l'apparecchio dalla rete elettrica. Staccare sempre la spina del cavo di alimentazione.
- ▶ Se l'apparecchio o il cavo di alimentazione è danneggiato, staccare subito la spina di alimentazione del cavo di alimentazione e spegnere il fusibile nella scatola dei fusibili.
- ▶ Rivolgersi al servizio di assistenza clienti. → *Pagina 66*

Gli interventi di riparazione effettuati in modo non appropriato rappresentano una fonte di pericolo.

- ▶ Solo il personale adeguatamente specializzato e formato può eseguire riparazioni sull'apparecchio.
- ▶ Per la riparazione dell'apparecchio possono essere impiegati soltanto pezzi di ricambio originali.
- ▶ Se il cavo di collegamento alla rete o quello dell'apparecchio viene danneggiato, deve essere sostituito con un apposito cavo di collegamento speciale, reperibile presso il produttore o il relativo servizio di assistenza clienti.

AVVERTENZA – Pericolo di incendio!



In caso di danneggiamento dei tubi, il refrigerante infiammabile e i gas nocivi possono fuoriuscire e prendere fuoco.

- ▶ Tenere il fuoco e le fonti di calore lontani dall'apparecchio.
- ▶ Ventilare l'ambiente.
- ▶ Spegnere l'apparecchio.
- ▶ Togliere la spina del cavo di alimentazione o disattivare il fusibile nella scatola dei fusibili.
- ▶ Rivolgersi al servizio di assistenza clienti. → *Pagina 66*

2 Prevenzione di danni materiali

ATTENZIONE

Salendo o sedendosi sullo zoccolo, sugli elementi estraibili o sulle porte, l'apparecchio può danneggiarsi.

- ▶ Non salire su zoccolo, parti estraibili o porte, né sostenersi sugli stessi.

Le parti di plastica e le guarnizioni delle porte possono diventare porose a causa di sporco di olio o grasso.

- ▶ Tenere le parti in materiale plastico e le guarnizioni delle porte sempre libere da olio e grasso.

Lavando i pezzi dell'attrezzatura e gli accessori in lavastoviglie, questi si possono deformare o scolorire.

- ▶ Non lavare mai le parti dell'attrezzatura e gli accessori in lavastoviglie.

3 Tutela dell'ambiente e risparmio

3.1 Smaltimento dell'imballaggio

I materiali dell'imballaggio sono rispettosi dell'ambiente e possono essere riutilizzati.

- ▶ Smaltire le singole parti distintamente secondo il tipo di materiale.

3.2 Risparmio energetico

Osservando queste avvertenze l'apparecchio consuma meno energia elettrica.

Selezione del luogo d'installazione

- Proteggere l'apparecchio dalla luce diretta del sole.
- Disporre l'apparecchio alla maggiore distanza possibile da radiatori, piano cottura e altre fonti di calore:
 - Mantenere una distanza di 30 mm dai fornelli elettrici o a gas.
 - Mantenere una distanza di 300 mm da stufe a olio o a carbone.
- Non coprire né bloccare mai le griglie di ventilazione esterne.

Risparmio energetico durante l'utilizzo

Nota: La disposizione delle parti dell'attrezzatura non influisce sul consumo di energia dell'apparecchio.

- Aprire solo per poco l'apparecchio e richiuderlo accuratamente.
- Non coprire né bloccare mai le aperture di ventilazione interne e la griglia di ventilazione esterna.

4 Installazione e allacciamento

4.1 Contenuto della confezione

Dopo il disimballaggio controllare che siano presenti tutti i componenti e che non presentino danni dovuti al trasporto.

In caso di contestazioni rivolgersi al fornitore oppure al nostro servizio di assistenza clienti → *Pagina 66*.

La dotazione comprende:

- Apparecchio sottopiano
- Attrezzatura e accessori¹

¹ In funzione dell'allestimento dell'apparecchio

- Materiale di montaggio
- Istruzioni per il montaggio
- Istruzioni per l'uso
- Elenco dei centri di assistenza clienti
- Allegato di garanzia convenzionale¹
- Etichetta energetica
- Informazioni sul consumo energetico e sui possibili rumori

4.2 Criteri per il luogo d'installazione

AVVERTENZA

Pericolo di esplosione!

Se l'apparecchio è collocato in un locale troppo piccolo, in caso di perdita del circuito refrigerante si può creare una miscela infiammabile di gas e aria.

- Collocare l'apparecchio soltanto in un locale con un volume minimo di 1 m³ ogni 8 g di refrigerante. La quantità di refrigerante è indicata sulla targhetta identificativa.

→ "Apparecchio", Fig. **1/5**
Pagina 55

A seconda del modello l'apparecchio può pesare di fabbrica fino a 50 kg. Per poter trasportare il peso dell'apparecchio, la base deve essere sufficientemente stabile.

Questo frigorifero è destinato all'uso a temperature ambiente comprese tra 10 °C e 38 °C.

Nei limiti della temperatura ambiente ammessa l'apparecchio è pienamente efficiente.

Se l'apparecchio viene utilizzato a temperature ambiente inferiori, possono essere esclusi danni all'appa-

recchio fino ad una temperatura ambiente di 5 °C.

4.3 Montaggio dell'apparecchio

- Montare l'apparecchio secondo le relative istruzioni di montaggio.

4.4 Preparazione dell'apparecchio per il primo utilizzo

1. Rimuovere il materiale informativo.
2. Rimuovere la pellicola protettiva e i blocchi di trasporto, come il nastro adesivo e il cartone.
3. Pulire l'apparecchio per la prima volta. → *Pagina 62*

4.5 Collegamento elettrico dell'apparecchio

1. Collegare la spina del cavo di allacciamento alla rete sull'apparecchio.
2. Inserire la spina del cavo di allacciamento alla rete dell'apparecchio a una presa vicina. I dati di collegamento dell'apparecchio sono indicati sulla targhetta di identificazione.

→ "Apparecchio", Fig. **1/5**
Pagina 55

3. Controllare il corretto posizionamento della spina.
- ✓ Ora l'apparecchio è pronto per il funzionamento.

¹ Non in tutti i Paesi

5 Conoscere l'apparecchio

5.1 Apparecchio

Di seguito è riportata una panoramica dei componenti dell'apparecchio.
→ Fig. **1**

1	Illuminazione interna
2	Pannello di comando → <i>Pagina 55</i>
3	Portabottiglie estraibile → <i>Pagina 55</i>
4	Scarico acqua di sbrinamento
5	Targhetta identificativa → <i>Pagina 67</i>
6	Piede a vite

Nota: A seconda della dotazione e delle dimensioni sono possibili differenze fra apparecchio e figure.

5.2 Pannello di comando

Il pannello di comando consente di impostare tutte le funzioni dell'apparecchio e di ottenere informazioni sullo stato di esercizio.
→ Fig. **2**

1	Indica in °C la temperatura impostata del frigorifero.
2	/ serve per navigare nel menu. serve a selezionare uno scomparto per modificare la temperatura o per attivare determinate funzioni aggiuntive.
3	

Logica di comando

È possibile attivare le impostazioni navigando con i tasti </>. Le impostazioni attivate sono evidenziate di bianco sul display.

Simbolo	Descrizione
<	Navigazione verso sinistra Tenere premuto per 3 secondi, per saltare al menu principale.
>	Navigazione verso destra
✓	Confermare, attivare o disattivare la funzione.
←	Navigazione indietro

6 Dotazione

La dotazione dell'apparecchio dipende dal modello.

6.1 Portabottiglie estraibile

Per ottenere una migliore visuale e rimuovere più velocemente le bottiglie, estrarre il portabottiglie estraibile.
→ Fig. **3**

6.2 Filtro antiodori

Il filtro antiodori filtra gli odori e, se necessario, può essere sostituito.
→ *"Sostituzione del filtro antiodori", Pagina 63*

Cambiare il filtro antiodori ogni sei mesi. In questo modo, la qualità del filtro rimane costantemente elevata.

Nota: Nelle impostazioni di base → *Pagina 57* è possibile attivare l'allarme filtro.  compare sul display ogni sei mesi.

7 Comandi di base

7.1 Accensione dell'apparecchio

1. Collegare elettricamente l'apparecchio. → *Pagina 54*

Nota: Se l'apparecchio è stato precedentemente spento con il pannello di comando, tenere premuto ✓ per 3 secondi.

- ✓ ☼ lampeggia.
2. Se ☼ si illumina fisso, tenere premuto ✓ per 3 secondi.
 - ✓ L'apparecchio inizia a raffreddare.
 - ✓ L'indicatore di temperatura lampeggia finché l'apparecchio non ha raggiunto la temperatura regolata.
 - ✓ Ora l'apparecchio è pronto per il funzionamento.
3. Impostare la temperatura desiderata. → *Pagina 56*

7.2 Istruzioni per il funzionamento

- Una volta acceso, l'apparecchio può impiegare anche diverse ore per raggiungere la temperatura impostata.
- Quando si chiude lo sportello, accertarsi che non sia bloccato dai prodotti conservati.
- Chiudendo lo sportello, si può verificare una depressione. Lo sportello si riapre solo con difficoltà. Attendere brevemente finché la depressione non è stata compensata.
- La temperatura dell'apparecchio varia in base alle seguenti condizioni:
 - frequenza dell'apertura dell'apparecchio
 - quantità di carico
 - Temperatura ambiente

- esposizione diretta alla luce del sole

7.3 Spegnimento dell'apparecchio

1. Premere ripetutamente </> fino a selezionare ☼.
 2. Tenere premuto ✓ per 3 secondi.
- ✓ ☼ lampeggia.
 - ✓ Il display si spegne dopo 10 minuti.

7.4 Impostazione della temperatura del vano per il vino

L'apparecchio dispone di due range di temperatura.

1. Premere ripetutamente </>, fino a selezionare il range di temperatura superiore ■ o inferiore ▣.
2. Confermare con ✓.
3. Premere ripetutamente </> fino a selezionare la temperatura desiderata.
4. Confermare con ✓.

7.5 Luminosità dell'indicatore della temperatura

È possibile impostare gradualmente la luminosità dell'indicatore della temperatura del 20-100%.

Regolazione della luminosità dell'indicatore della temperatura

1. Premere ripetutamente </> fino a selezionare ✨.
2. Confermare con ✓.
3. Premere ripetutamente </> fino a selezionare l'impostazione desiderata.
4. Confermare con ✓.

7.6 Blocco tasti

Il blocco tasti impedisce che l'apparecchio riceva comandi non desiderati o non corretti.

Nota: Nelle impostazioni di base è riportata la modalità di attivazione del blocco tasti e di modifica del PIN di blocco tasti.

Disattivazione del blocco tasti

1. Premere ✓.
- ✓ Sul display compare .
2. Confermare con ✓.
3. Premere ripetutamente </> fino a selezionare la prima cifra del PIN e confermare con ✓.
4. Premere ripetutamente </> fino a selezionare la seconda cifra del PIN e confermare con ✓.
5. Premere ripetutamente </> fino a selezionare la terza cifra del PIN e confermare con ✓.

7.7 Umidità

Per evitare che i tappi si secchino o si restringano, impostare l'umidità adeguata.

Consiglio: Per mantenere costante l'umidità dell'aria, evitare di aprire lo sportello frequentemente e per periodi prolungati.

Standard ◊	Umidità media ambientale tra il 50 e l'80%
------------	--

	Consumo energetico ridotto
Elevato ●	Umidità media ambientale inferiore al 50% Consumo energetico maggiore

Regolazione dell'umidità

1. Premere ripetutamente </> fino a selezionare ◊.
2. Confermare con ✓.
3. Premere ripetutamente </> fino a selezionare l'impostazione desiderata.
4. Confermare con ✓.

8 Impostazioni di base

8.1 Modifica delle impostazioni di base

1. Premere ripetutamente </> fino a selezionare ⇄.
2. Confermare con ✓.
3. Premere ripetutamente </> fino a selezionare l'impostazione desiderata.
4. Confermare con ✓.
5. Premere ripetutamente </> fino a selezionare l'impostazione secondaria desiderata nella rispettiva impostazione.

8.2 Panoramica delle impostazioni di base

Qui è riportata una panoramica delle impostazioni di base e delle impostazioni di fabbrica. Le impostazioni di base dipendono dall'equipaggiamento dell'apparecchio.

Impostazione	Selezione	Descrizione
 Durata dell'allarme sportello	"1 min"/"2 min"/"3 min" "0 min" (off) ← (indietro)	Impostare la durata dell'allarme dello sportello o disattivare quest'ultimo.
 Allarme luminoso	 (on)  (off)	Attivare o disattivare l'illuminazione lampeggiante

Impostazione	Selezione	Descrizione
	← (indietro)	dell'apparecchio durante i messaggi di allarme.
🔊 Tono allarme	🔊 (on) 🔊 (off) ← (indietro)	Attivare o disattivare tutti i toni di allarme.
🎵 Toni di conferma	🎵 (on) 🎵 (off) ← (indietro)	Attivare o disattivare i toni dei tasti, i toni di conferma e il tono di avvio.
🔒 Blocco tasti	🔒 (on) 🔒 (off) ← (indietro)	Nota: Alla consegna il PIN del blocco tasti è impostato su 1 1 1. Per attivare o disattivare il blocco tasti, inserire il PIN.
🔑 PIN del blocco tasti	🔑	Inserire il vecchio PIN del blocco tasti, quindi immettere il nuovo PIN e ripetere nuovamente l'operazione.
☼ Luminosità del display	"20 %"/"40 %"/"60 %"/"80 %"/"100 %" ¹ ← (indietro)	La luminosità del display si può regolare gradualmente.
🌡️ Unità di temperatura	°C °F ← (indietro)	Impostare l'unità di misura della temperatura.
🌙 Modalità di riposo	🌙 (on) 🌙 (off) ¹	Per attivare o disattivare la modalità di riposo, premere ripetutamente </> fino a selezionare l'impostazione desiderata e tenere premuto ✓ per 3 secondi.
① Informazioni sull'apparecchio e sul software	Display informazioni sull'apparecchio e sul software ← (indietro)	Visualizzare il nome del modello, l'indice, il numero di serie e il numero di assistenza dell'apparecchio.

¹ Impostazione di fabbrica (può variare in base al tipo di apparecchio)

Impostazione	Selezione	Descrizione
		Consiglio: Le informazioni dell'apparecchio sono necessarie quando si contatta il servizio di assistenza clienti.
🔔 Allarme filtro	🔔 (on) 🔔 (off) ← (indietro)	Attivare o disattivare l'allarme filtro per la sostituzione del filtro antiodori.
⌚ Impostazioni di fabbrica	⌚ (on) ⌚ (off)	Tutte le impostazioni vengono ripristinate alle impostazioni di fabbrica originali. Per ripristinare le impostazioni di fabbrica dell'apparecchio, premere ripetutamente </> fino a selezionare ⌚ e tenere premuto ✓ per 3 secondi.

9 Funzioni supplementari

Scopri quali funzioni aggiuntive è possibile impostare sull'apparecchio.

9.1 Ausilio di apertura sportello

L'ausilio di apertura dello sportello facilita l'apertura dello sportello.

Apertura dello sportello con l'apposito ausilio

ATTENZIONE

Il blocco dell'ausilio di apertura dello sportello può causare danni o guasti al dispositivo stesso. Si sentono rumori forti e metallici.

Non bloccare l'ausilio di apertura dello sportello. Se l'ausilio di apertura dello sportello è stato bloccato, è necessario riportarlo nella posizione iniziale.

- ▶ Staccare la spina di alimentazione.
- ▶ Attendere cinque secondi.

- ▶ Inserire la spina di alimentazione. L'ausilio di apertura dello sportello torna nella posizione iniziale a filo con la parte anteriore dell'apparecchio.

Requisito: L'ausilio di apertura dello sportello funziona solo se l'apparecchio è in funzione.

1. Premere lo sportello nella parte superiore sul lato da aprire.
- ✓ L'ausilio di apertura dello sportello fuoriesce e apre leggermente lo sportello.
2. Aprire manualmente lo sportello entro tre secondi.

Nota: Chiudere lo sportello solo quando l'asta di spinta è completamente rientrata.

9.2 Illuminazione interna

9.3 Modalità di presentazione

Nella modalità di presentazione l'illuminazione interna è attivata in modo permanente.

Attivazione della modalità di presentazione

1. Premere ripetutamente  fino a selezionare la modalità di luce di presentazione .
2. Confermare con .
3. Utilizzare  per impostare il livello di luminosità desiderato della luce di presentazione "20 %"/"40 %"/"60 %"/"80 %"/"100 %".
4. Confermare con .

Disattivazione della modalità di presentazione

1. Premere ripetutamente  fino a selezionare la modalità di luce di presentazione .
2. Confermare con .
3. Utilizzare  per impostare la luminosità della luce di presentazione a "0 %".
4. Confermare con .

9.4 Modalità riposo

La modalità Riposo disattiva tutte le funzioni non indispensabili.

Durante la modalità riposo, le seguenti funzioni sono spente:

- Allarme
- Illuminazione interna
- Segnali acustici
- Messaggi sul pannello di comando

Note

- Durante la modalità riposo si riduce l'illuminazione del pannello di comando.

- Nelle impostazioni di base è riportato il modo in cui attivare la modalità riposo. → *Pagina 57*

10 Allarme

10.1 Allarme porta

Se lo sportello dell'apparecchio resta aperto a lungo, si attiva l'allarme porta.

Viene emesso un segnale acustico e viene visualizzato .

Disattivazione dell'allarme porta

- Chiudere la porta dell'apparecchio o toccare .
- ✓ Il segnale acustico è disattivato.

10.2 Allarme temperatura

Quando la temperatura nel vano per il vino è troppo alta o troppo bassa per un tempo prolungato, si attiva l'allarme temperatura.

Viene emesso un segnale acustico e viene visualizzato .

Disattivazione dell'allarme temperatura

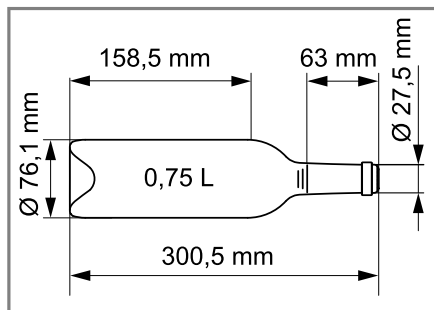
1. Premere .
- ✓ Il display della temperatura indica la temperatura più alta.
2. Premere .
- ✓ La temperatura attuale lampeggia e l'indicatore alterna con  finché la temperatura regolata non è stata raggiunta.

11 Vano per il vino

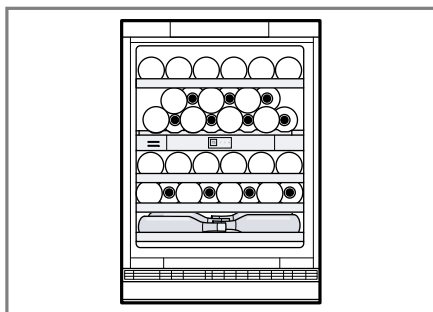
Nel vano per il vino si possono collocare correttamente bottiglie di vino mantenendo una temperatura costante.

È possibile impostare la temperatura nel vano per il vino da 5 °C a 20 °C.

11.1 Collocazione della quantità massima di bottiglie standard



Bottiglia standard



Esempio di conservazione con 38 bottiglie standard

11.2 Consigli per la conservazione del vino

Per la conservazione dei vini, attenersi ai seguenti consigli.

- Conservare le bottiglie di vino direttamente sui portabottiglie. I portabottiglie aperti permettono una circolazione continua dell'aria, che elimina rapidamente l'umidità in eccesso.
- Portare il vino a temperatura prima di servirlo. Togliere il vino rosso dall'apparecchio 4-5 ore prima di servirlo e il rosé 2-3 ore prima, in modo che raggiunga lentamente la temperatura ideale per il consumo (chambrieren). Servire il vino bian-

co direttamente dall'apparecchio. Raffreddare lo spumante e lo champagne in frigorifero poco prima di servirli.

- Conservare i vini sempre a una temperatura leggermente inferiore rispetto alla temperatura ideale per il consumo, poiché il vino si riscalda subito quando viene versato nel bicchiere.

11.3 Temperature di consumazione

La giusta temperatura di degustazione è decisiva per il gusto del vino.

Tipo di vino	Temperatura di degustazione
Bordeaux rosso	18 °C
Côtes du Rhone rosso, Barolo	17 °C
Borgogna rosso, Bordeaux rosso	16 °C
Porto	15 °C
Borgogna nuovo rosso	14 °C
Vini rossi nuovi	12 °C
Beaujolais nuovo, tutti i vini bianchi con poco residuo di gusto amabile	11 °C
Vini bianchi vecchi, Chardonnay	10 °C
Sherry	9 °C
Vini bianchi giovani da vendemmia tardiva	8 °C
Vini bianchi della Loire, Entre-deux-Mers	7 °C

12 Scongellamento

12.1 Scongellamento del vano per il vino

A seconda della funzione, durante il funzionamento si formano gocce d'acqua o brina sulla parete posteriore del vano per il vino. La parete posteriore del vano per il vino si sbrina automaticamente.

L'acqua di sbrinamento scorre nel relativo convogliatore nel foro di scarico.

Affinché l'acqua di sbrinamento possa defluire e per evitare la formazione di odori, osservare le seguenti informazioni: .

→ *"Pulizia del convogliatore dell'acqua di sbrinamento e del foro di scarico", Pagina 63*

13 Pulizia e cura

La pulizia dei punti inaccessibili deve essere effettuata dal servizio di assistenza clienti. La pulizia da parte del servizio di assistenza clienti può comportare costi.

13.1 Istruzioni per la cura di superfici in acciaio inox

Per la cura e la pulizia delle superfici metalliche impiegare solo detergenti adatti per acciaio inox e un panno di pulizia.

Consigli

- Per evitare graffi visibili, pulire nella direzione della struttura delle superfici in acciaio inox.
- Si possono acquistare il detergente e i panni per pulizie adatti presso il nostro servizio di assistenza, il nostro sito web o il vostro rivenditore.

13.2 Preparazione dell'apparecchio per la pulizia

1. Staccare l'apparecchio dalla rete elettrica.
Togliere la spina del cavo di alimentazione o disattivare il fusibile nella scatola dei fusibili.
2. Togliere tutte le bottiglie e conservarle in un luogo fresco.
3. Rimuovere tutte le parti dell'attrezzatura e gli accessori dall'apparecchio. → *Pagina 63*

13.3 Pulizia dell'apparecchio

AVVERTENZA

Pericolo di scosse elettriche!

L'infiltrazione di umidità può provocare una scarica elettrica.

- Non lavare l'apparecchio con pulitori a vapore o idropulitrici.

I liquidi che raggiungono l'interno dell'unità d'illuminazione o gli elementi di comando possono essere nocivi.

- L'acqua con detersivo non deve penetrare nell'unità d'illuminazione o negli elementi di comando.

ATTENZIONE

I detersivi non appropriati possono danneggiare le superfici dell'apparecchio.

- Non utilizzare spugnette dure o abrasive.
- Non usare prodotti corrosivi o abrasivi.
- Non utilizzare detergenti a elevato contenuto di alcol,
- Non utilizzare detergenti per acciaio inox sul lato esterno dell'apparecchio.

Se il liquido raggiunge il foro di scarico, la vaschetta di evaporazione può traboccare.

- Evitare che l'acqua penetri nel foro di scarico.

Lavando i pezzi dell'attrezzatura e gli accessori in lavastoviglie, questi si possono deformare o scolorire.

- Non lavare mai le parti dell'attrezzatura e gli accessori in lavastoviglie.
1. Preparare l'apparecchio per la pulizia. → *Pagina 62*
 2. Pulire l'apparecchio, le parti dell'attrezzatura, i componenti dell'apparecchio e le guarnizioni della porta utilizzando un panno spugna, acqua tiepida e una quantità esigua di detergente con pH neutro.
 3. Asciugare a fondo con un panno morbido e asciutto.
 4. Inserire le parti dell'attrezzatura.
 5. Collegare elettricamente l'apparecchio. → *Pagina 11*

13.4 Pulizia del convogliatore dell'acqua di sbrinamento e del foro di scarico

Per il libero deflusso dell'acqua di sbrinamento, pulire regolarmente il convogliatore dell'acqua e il foro di scarico.

- Pulire attentamente il convogliatore dell'acqua e il foro di scarico ad esempio con un bastoncino cotonato.



13.5 Rimozione degli accessori

Se si vogliono pulire a fondo le parti dell'attrezzatura, rimuoverle dall'apparecchio.

Portabottiglie estraibile

Rimozione del portabottiglie estraibile

1. Estrarre il portabottiglie estraibile fino a battuta.
2. Premere leggermente i supporti sulle guide anteriori su entrambi i lati.
3. Sollevare in avanti ① il portabottiglie estraibile e rimuoverlo ②.
→ *Fig. 4*

13.6 Sostituzione del filtro anti-odori

1. Premere il coperchio del filtro anti-odori, rilasciarlo e rimuoverlo.
2. Rimuovere il filtro antiodori dall'apposito supporto e sostituirlo con uno nuovo.
3. Inserire il coperchio, premerlo fino all'arresto e rilasciarlo.
- ✓ Viene emesso un clic. Il coperchio viene bloccato automaticamente.
4. Confermare e terminare l'allarme filtro con ✓.
→ *Fig. 5*

Nota: Si può acquistare un nuovo filtro antiodori presso il nostro servizio di assistenza o il nostro sito web.

14 Sistemazione guasti

I guasti minori possono essere eliminati autonomamente dall'utente. Utilizzare le informazioni per la sistemazione dei guasti prima di contattare il servizio di assistenza clienti. In questo modo si evitano costi non necessari.

⚠ **AVVERTENZA**

Pericolo di scosse elettriche!

Gli interventi di riparazione effettuati in modo non appropriato rappresentano una fonte di pericolo.

- ▶ Solo il personale adeguatamente specializzato e formato può eseguire riparazioni sull'apparecchio.
- ▶ Per la riparazione dell'apparecchio possono essere impiegati soltanto pezzi di ricambio originali.
- ▶ Se il cavo di collegamento alla rete o quello dell'apparecchio viene danneggiato, deve essere sostituito con un apposito cavo di collegamento speciale, reperibile presso il produttore o il relativo servizio di assistenza clienti.

Guasto	Causa e ricerca guasti
L'apparecchio non raffredda, l'indicatore e l'illuminazione sono accesi.	Il programma «dimostrativo» è attivo. 1. Premere ripetutamente </> fino a selezionare ⓘ. 2. Confermare con ✓. 3. Confermare le informazioni dell'apparecchio e del software con ✓. 4. Premere ripetutamente </> fino a selezionare "2""5""4" e confermare con ✓. 5. Premere ripetutamente </> fino a selezionare ↗ e confermare con ✓.
L'illuminazione LED non funziona.	Sono possibili diverse cause scatenanti. ▶ Rivolgersi al servizio di assistenza clienti. Il numero del servizio di assistenza clienti si trova nell'elenco dei centri di assistenza allegato. Interruttore bloccato. ▶ Verificare che l'interruttore si riesca a muovere. → Fig. 6
La macchina frigorifera si accende più spesso e per periodi più lunghi.	L'apparecchio è stato aperto molte volte. ▶ Non aprire la porta dell'apparecchio inutilmente. Le griglie di ventilazione esterne sono coperte. ▶ Rimuovere gli ostacoli che si trovano davanti alle griglie di ventilazione esterne.
Sul display compare un messaggio con "D" o "E".	Il sistema elettronico ha riconosciuto un errore. 1. Spegnerne l'apparecchio. 2. Scollegare l'apparecchio dall'alimentazione elettrica. Togliere la spina del cavo di alimentazione o disattivare il fusibile nella scatola dei fusibili. 3. Collegare nuovamente l'apparecchio dopo 5 minuti. 4. Se il messaggio continua a comparire, rivolgersi al servizio assistenza clienti. Il numero del servizio di assistenza clienti si trova nell'elenco dei centri di assistenza allegato.

Guasto	Causa e ricerca guasti
Viene emesso un segnale acustico e viene visualizzato  . L'allarme porta è acceso.	La porta dell'apparecchio è aperta. ► Chiudere la porta.
Viene emesso un segnale acustico e viene visualizzato  . L'allarme temperatura è acceso.	Sono possibili diverse cause scatenanti. 1. Premere ✓. ✓ Il display della temperatura indica la temperatura più alta. 2. Premere ✓.
	Le griglie di ventilazione esterne sono coperte. ► Rimuovere gli ostacoli che si trovano davanti alle griglie di ventilazione esterne.
La temperatura si discosta notevolmente dall'impostazione.	Sono possibili diverse cause scatenanti. 1. Spegnerne l'apparecchio. 2. Riaccendere l'apparecchio dopo circa 5 minuti. ► Se la temperatura è troppo elevata, controllarla di nuovo dopo qualche ora. ► Se la temperatura è troppo bassa, controllarla di nuovo il giorno seguente.
Il fondo del vano per il vino è bagnato.	Il convogliatore dell'acqua di sbrinamento o il foro di scarico sono otturati. ► Pulire il convogliatore dell'acqua di sbrinamento e il foro di scarico. → <i>Pagina 63</i> 
L'apparecchio emette rumori come gorgoglii, ronzii o scatti.	Nessun guasto. Un motore è in funzione, ad es. gruppo frigorifero, ventola. Il refrigerante fluisce nei tubi. Motore, interruttori ed elettrovalvole si inseriscono o disinseriscono. Nessun trattamento necessario.
L'apparecchio produce dei rumori. 	Le parti dell'attrezzatura traballano o si incastrano. ► Controllare le parti estraibili ed eventualmente inserirle di nuovo correttamente.

15 Stoccaggio e smaltimento

15.1 Messa fuori servizio dell'apparecchio

1. Staccare l'apparecchio dalla rete elettrica.
Togliere la spina del cavo di alimentazione o disattivare il fusibile nella scatola dei fusibili.
2. Pulire l'apparecchio. → *Pagina 62*
3. Per garantire un'aerazione nel vano interno, lasciare aperto l'apparecchio.

15.2 Rottamazione di un apparecchio dismesso

Un corretto smaltimento nel rispetto dell'ambiente permette di recuperare materie prime preziose.

AVVERTENZA

Pericolo di danni alla salute!

I bambini possono restare chiusi nell'apparecchio, rischiando la vita.

- Per rendere difficile ai bambini l'ingresso nell'apparecchio, non rimuovere dal suo interno ripiani e contenitori.
- Tenere i bambini lontano dall'apparecchio dismesso.

AVVERTENZA

Pericolo di incendio!

In caso di danneggiamento dei tubi, il refrigerante infiammabile e i gas nocivi possono fuoriuscire e prendere fuoco.

- Non danneggiare i tubi del circuito refrigerante e l'isolamento.
1. Staccare la spina del cavo di alimentazione.

2. Tagliare il cavo di alimentazione.
3. Smaltire l'apparecchio nel rispetto dell'ambiente.

Per informazioni sulle attuali procedure di smaltimento rivolgersi al rivenditore specializzato o al comune di competenza.



Questo apparecchio dispone di contrassegno ai sensi della direttiva europea 2012/19/UE in materia di apparecchi elettrici ed elettronici (waste electrical and electronic equipment - WEEE).

Questa direttiva definisce le norme per la raccolta e il riciclaggio degli apparecchi dismessi valide su tutto il territorio dell'Unione Europea.

16 Servizio di assistenza clienti

I ricambi originali rilevanti per il funzionamento secondo il corrispondente regolamento Ecodesign sono reperibili presso il nostro servizio di assistenza clienti per un periodo di almeno 10 anni a partire dalla messa in circolazione dell'apparecchio all'interno dello Spazio economico europeo.

Inoltre, presso il nostro servizio di assistenza clienti è possibile reperire ulteriori ricambi originali funzionalmente rilevanti e disponibili a magazzino fino a 15 anni dalla messa in circolazione dell'apparecchio.

Per ulteriori informazioni, rivolgersi al nostro servizio di assistenza clienti.

Nota: L'intervento del servizio di assistenza clienti è gratuito nell'ambito delle condizioni di garanzia del pro-

dotto applicabili a livello locale. La durata minima della garanzia (garanzia del produttore per utenti privati) nello Spazio economico europeo è di 2 anni secondo le condizioni di garanzia applicabili a livello locale. Le condizioni di garanzia non producono alcun effetto su altri diritti o rivendicazioni spettanti conformemente al diritto locale.

Informazioni dettagliate sulla durata e sulle condizioni di garanzia in ciascun Paese sono reperibili tramite il codice QR sul documento allegato relativo ai contatti di assistenza e alle condizioni di garanzia, presso il nostro servizio di assistenza clienti, il vostro rivenditore o sul nostro sito web.

I dati di contatto del servizio di assistenza clienti sono reperibili tramite il codice QR sul documento allegato relativo ai contatti di assistenza e alle condizioni di garanzia o sul nostro sito web.

16.1 Codice prodotto (E-Nr.) e codice di produzione (FD)

Quando si contatta il servizio di assistenza clienti sono necessari il codice prodotto (E-Nr.) e il codice di produzione (FD) indicati sulla targhetta identificativa dell'apparecchio.

→ "Apparecchio", Fig. **1**/5

Pagina 55

Annotare i dati dell'apparecchio e il numero di telefono del servizio di assistenza clienti per ritrovarli rapidamente.

17 Dati tecnici

Il refrigerante, il contenuto utile ed altri dati tecnici sono indicati sulla targhetta identificativa.

→ "Apparecchio", Fig. **1**/5

Pagina 55

Il prodotto contiene una sorgente luminosa con classe di efficienza energetica G. Tale sorgente è disponibile come componente di ricambio e deve essere sostituita esclusivamente da personale qualificato.

Il prodotto contiene una seconda sorgente luminosa con classe di efficienza energetica G. Tale sorgente è disponibile come componente di ricambio e deve essere sostituita esclusivamente da personale qualificato.

Il prodotto contiene una terza sorgente luminosa con classe di efficienza energetica G. Tale sorgente è disponibile come componente di ricambio e deve essere sostituita esclusivamente da personale qualificato.

Il prodotto contiene una quarta sorgente luminosa con classe di efficienza energetica G. Tale sorgente è disponibile come componente di ricambio e deve essere sostituita esclusivamente da personale qualificato.

Ulteriori informazioni sul modello scelto sono disponibili sul sito Internet <https://eprel.ec.europa.eu/>¹. Questo link rimanda alla pagina ufficiale del database europeo dei prodotti EPREL. Seguire quindi le indicazioni relative alla ricerca del modello. Si riconosce il modello dal segno prima della barra del codice prodotto (E-Nr.) sulla targhetta identificativa. In al-

¹ Valido solo per i Paesi dello Spazio economico europeo

it Dati tecnici

ternativa, l'indicazione del modello si trova anche nella prima riga dell'etichetta energetica UE.

U kunt online aanvullende informatie en uitleg vinden. Scan de QR-code op de titelpagina.



Inhoudsopgave

1 Veiligheid	70	7.4 Temperatuur van het wijnbe- waarvak instellen	77
1.1 Definitie van de signaalwoor- den	70	7.5 Helderheid temperatuurindica- tie	78
1.2 Algemene aanwijzingen	70	7.6 Toetsenblokkering	78
1.3 Bestemming van het appa- raat	70	7.7 Luchtvochtigheid	78
1.4 Inperking van de gebruikers ...	71	8 Basisinstellingen	78
1.5 Veiliger transport	71	8.1 Basisinstellingen wijzigen	78
1.6 Veilige installatie	71	8.2 Overzicht van de basisinstellin- gen	78
1.7 Veilig gebruik	72	9 Extra functies	80
1.8 Beschadigd apparaat	73	9.1 Deuropeningshulp	80
2 Het voorkomen van materiële schade	74	9.2 Binnenverlichting	80
3 Milieubescherming en bespa- ring	74	9.3 Presentatiemodus	80
3.1 Afvoeren van de verpakking ...	74	9.4 Rust-modus	81
3.2 Energie besparen	75	10 Alarm	81
4 Opstellen en aansluiten	75	10.1 Deuralarm	81
4.1 Leveringsomvang	75	10.2 Temperatuuralarm	81
4.2 Criteria voor de opstellocat- tie	75	11 Wijnvak	81
4.3 Apparaat monteren	76	11.1 Maximaal aantal aan stan- daard flessen inruimen	82
4.4 Het apparaat voor het eerste gebruik voorbereiden	76	11.2 Tips voor het bewaren van wijn	82
4.5 Apparaat elektrisch aanslui- ten	76	11.3 Drinktemperaturen	82
5 Uw apparaat leren kennen	76	12 Ontdooien	82
5.1 Apparaat	76	12.1 Ontdooien in het wijnvak	82
5.2 Bedieningspaneel	76	13 Reiniging en onderhoud	83
6 Uitrusting	77	13.1 Verzorgingsinstructies voor roestvrijstalen oppervlak- ken	83
6.1 Uittrekbaar flessenrek	77	13.2 Apparaat voorbereiden voor reiniging	83
6.2 Geurfilter	77	13.3 Apparaat schoonmaken	83
7 De Bediening in essentie	77	13.4 De dooiwatergoot en het af- voergat reinigen.	84
7.1 Apparaat inschakelen	77	13.5 Onderdelen eruit halen	84
7.2 Opmerkingen bij het gebruik ..	77	13.6 Geurfilter vervangen	84
7.3 Uitschakelen van het appa- raat	77		

14 Storingen verhelpen	84	16 Servicedienst	87
15 Opslaan en afvoeren	87	16.1 Productnummer (E-nr.) en	
15.1 Apparaat buiten gebruik stel-		productienummer (FD)	88
len	87	17 Technische gegevens	88
15.2 Afvoeren van uw oude appa-			
raat	87		

1 Veiligheid

Neem de volgende veiligheidsvoorschriften in acht.

1.1 Definitie van de signaalwoorden

Hier vindt u de betekenis van de in deze handleiding gebruikte signaalwoorden.

WAARSCHUWING

Neem deze aanwijzingen in acht om mogelijk ernstig of dodelijk letsel te vermijden.

VOORZICHTIG

Neem deze aanwijzingen in acht om licht of middelzwaar letsel te vermijden.

LET OP

Neem deze aanwijzingen in acht om schade aan het apparaat of andere materiële schade te vermijden.

Opmerking: Dit wijst u op belangrijke informatie.

1.2 Algemene aanwijzingen

- Lees deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig door.
- Bewaar de gebruiksaanwijzing en de productinformatie voor later gebruik of voor volgende eigenaren.
- Sluit het apparaat in geval van transportschade niet aan.

1.3 Bestemming van het apparaat

Dit apparaat is uitsluitend voor onderbouw bedoeld.

Gebruik het apparaat uitsluitend:

- om wijn op te slaan.
- voor huishoudelijk gebruik en in gesloten ruimtes binnen de huiselijke omgeving.

- tot een hoogte van 1500 m boven zeeniveau.

1.4 Inperking van de gebruikers

Dit apparaat kan worden bediend door kinderen vanaf 8 jaar en door personen met fysieke, sensorische of geestelijke beperkingen of met gebrekkige ervaring en/of kennis, indien zij onder toezicht staan of zijn geïnstrueerd in het veilige gebruik van het apparaat en de daaruit resulterende gevaren hebben begrepen.

Kinderen mogen niet met het apparaat spelen.

Reiniging en gebruikersonderhoud mogen niet worden uitgevoerd door kinderen indien deze niet onder toezicht staan.

Kinderen vanaf 3 jaar en jonger dan 8 jaar mogen de koelkast/diepvriezer vullen en legen.

1.5 Veiliger transport

WAARSCHUWING – Kans op letsel!

Het hoge gewicht van het apparaat kan bij het optillen letsels veroorzaken.

- Het apparaat niet alleen optillen.

1.6 Veilige installatie

WAARSCHUWING – Kans op elektrische schok!

Ondeskundige installaties zijn gevaarlijk.

- Het apparaat uitsluitend aansluiten en gebruiken volgens de gegevens op het typeplaatje.
- Het apparaat uitsluitend via een volgens de voorschriften geïnstalleerd stopcontact met randaarde op een stroomnet met wisselstroom aansluiten.
- Het randaardesysteem van de elektrische huisinstallatie moet conform de elektrotechnische voorschriften zijn geïnstalleerd.
- Nooit het apparaat via een externe schakelinrichting voeden, bijvoorbeeld een tijdschakelaar of besturing op afstand.
- Wanneer het apparaat is ingebouwd, moet de netstekker van de netaansluitkabel vrij toegankelijk zijn, of wanneer vrije toegang niet mogelijk is, moet in de vast geplaatste elektrische installatie een scheidingsinrichting volgens de installatievoorschriften zijn ingebouwd.

- ▶ Bij het opstellen van het apparaat erop letten dat het netsnoer niet wordt afgeklemd of beschadigd.
Een beschadigde isolatie van het netsnoer is gevaarlijk.
- ▶ Nooit het aansluitsnoer met warmtebronnen in contact brengen.

⚠ WAARSCHUWING – Explosiegevaar!

Wanneer de ventilatieopeningen van het apparaat zijn gesloten, dan kan bij een lek van het koude circuit een brandbaar gas-luchtmengsel ontstaan.

- ▶ Ventilatieopeningen in de behuizing van het apparaat of in de inbouwbehuizing niet afsluiten.

⚠ WAARSCHUWING – Brandgevaar!

Het gebruik van een verlengd netsnoer en niet-toegestane adapters is gevaarlijk.

- ▶ Geen verlengsnoeren of meervoudige stopcontacten gebruiken.
- ▶ Alleen door de fabrikant goedgekeurde adapters en netsnoeren gebruiken.
- ▶ Wanneer het netsnoer te kort is en er geen langer netsnoer beschikbaar is, neem dan contact op met een elektrospciaalzaak om de huisinstallatie aan te passen.

Draagbare mobiele meervoudige stopcontacten of draagbare netvoedingen kunnen oververhit raken en tot brand leiden.

- ▶ Draagbare mobiele meervoudige stopcontacten of draagbare netvoedingen niet aan de achterkant van de apparaten plaatsen.

1.7 Veilig gebruik

⚠ WAARSCHUWING – Kans op elektrische schok!

Binnendringend vocht kan een elektrische schok veroorzaken.

- ▶ Gebruik het apparaat alleen in gesloten ruimtes.
- ▶ Stel het apparaat nooit bloot aan grote hitte en vochtigheid.
- ▶ Geen stoomreiniger of hogedrukreiniger gebruiken om het apparaat te reinigen.

⚠ WAARSCHUWING – Kans op verstikking!

Kinderen kunnen verpakkingsmateriaal over het hoofd trekken en hierin verstrikt raken en stikken.

- ▶ Verpakkingsmateriaal uit de buurt van kinderen houden.
- ▶ Laat kinderen niet met verpakkingsmateriaal spelen.

Kinderen kunnen kleine onderdelen inademen of inslikken en hierdoor stikken.

- ▶ Kleine onderdelen uit de buurt van kinderen houden.
- ▶ Kinderen niet met kleine onderdelen laten spelen.

⚠ WAARSCHUWING – Explosiegevaar!

Door beschadiging van de koudemiddelkringloop kan brandbaar koudemiddel lekken en exploderen.

- ▶ Gebruik voor het versnellen van het ontdooien geen andere mechanische inrichtingen of andere middelen dan diegene die door de fabrikant zijn aanbevolen.

Producten met brandbare drijfgassen en explosieve stoffen kunnen exploderen, bijv. spuitbussen.

- ▶ Bewaar geen producten met brandbare drijfgassen en explosieve stoffen in het apparaat.

⚠ WAARSCHUWING – Brandgevaar!

Elektrische apparaten binnenin het apparaat kunnen tot een brand leiden, bijv. verwarmingsapparaten of elektrische ijsbereiders.

- ▶ Gebruik geen elektrische apparaten binnenin het apparaat.

⚠ WAARSCHUWING – Kans op letsel!

Letsel aan de ogen door lekkend brandbaar koudemiddel en schadelijke gassen.

- ▶ De buizen van de koudemiddelkringloop en de isolatie niet beschadigen.

1.8 Beschadigd apparaat

⚠ WAARSCHUWING – Kans op elektrische schok!

Een beschadigd apparaat of een beschadigd netsnoer is gevaarlijk.

- ▶ Nooit een beschadigd apparaat gebruiken.
- ▶ Nooit aan het netsnoer trekken, om het apparaat van het elektriciteitsnet te scheiden. Altijd aan de stekker van het netsnoer trekken.
- ▶ Wanneer het apparaat of het netsnoer is beschadigd, dan direct de stekker van het netsnoer uit het stopcontact halen of de zekering in de meterkast uitschakelen.
- ▶ Neem contact op met de klantenservice. → *Pagina 87*

Ondeskundige reparaties zijn gevaarlijk.

- ▶ Alleen daarvoor geschoold vakpersoneel mag reparaties aan het apparaat uitvoeren.
- ▶ Er mogen uitsluitend originele reserveonderdelen worden gebruikt voor reparatie van het apparaat.
- ▶ Wanneer de netaansluitkabel of de apparaataansluitkabel van dit apparaat beschadigd raakt, moet deze worden vervangen door een speciale netaansluitkabel of speciale apparaataansluitkabel die verkrijgbaar is bij de fabrikant of de klantenservice.

WAARSCHUWING – Brandgevaar!



Bij beschadiging van de leidingen kunnen brandbaar koudemiddel en schadelijke gassen ontsnappen en ontsteken.

- ▶ Houd vuur en ontstekingsbronnen uit de buurt van het apparaat.
- ▶ Ventileer de ruimte.
- ▶ Het apparaat uitschakelen.
- ▶ De stekker van het netsnoer uit het stopcontact trekken of de zekering in de meterkast uitschakelen.
- ▶ Neem contact op met de service. → *Pagina 87*

2 Het voorkomen van materiële schade

LET OP

Door het gebruik van de plint, laden of apparaatdeuren als zitvlak of opstapje kan het apparaat beschadigd raken.

- ▶ Niet op de plint, laden of deuren staat of leunen.

Door verontreinigingen met olie of vet kunnen kunststofdelen en deurafdichtingen poreus worden.

- ▶ Houd kunststofdelen en deurafdichtingen olie- en vetvrij.

Wanneer u uitrustingsdelen en accessoires in de vaatwasser reinigt, kunnen deze vervormen of verkleuren.

- ▶ Nooit uitrustingsdelen en accessoires in de vaatwasser reinigen.

3 Milieubescherming en besparing

3.1 Afvoeren van de verpakking

De verpakkingsmaterialen zijn milieuvriendelijk en kunnen worden hergebruikt.

- ▶ De afzonderlijke componenten op soort gescheiden afvoeren.

3.2 Energie besparen

Als u deze aanwijzingen opvolgt, verbruikt uw apparaat minder stroom.

Keuze van de opstellingslocatie

- Stel het apparaat niet bloot aan direct zonlicht.
- Plaats het apparaat zo ver mogelijk van radiatoren, fornuis en andere warmtebronnen:
 - Houd 30 mm afstand aan tot elektrische- of gasfornuizen.
 - Houd 300 mm afstand aan tot olie- en kolenfornuizen.
- Nooit de externe ventilatie-opening afdekken of dicht maken.

Energie besparen bij het gebruik.

Opmerking: De plaatsing van de uitrustingsonderdelen heeft geen invloed op het energieverbruik van het apparaat.

- Open het apparaat slechts kort en sluit het zorgvuldig.
- De inwendige ventilatieopeningen of de externe ventilatieroosters nooit afdekken of blokkeren.

4 Opstellen en aansluiten

4.1 Leveringsomvang

Controleer na het uitpakken alle onderdelen op transportschade en de volledigheid van de levering. Neem bij klachten met uw dealer of onze servicedienst → *Pagina 87* contact op.

De levering bestaat uit:

- Onderbouwapparaat
- Uitrusting en accessoires¹
- Montagemateriaal

- Montagehandleiding
- Gebruiksaanwijzing
- Klantenservice overzicht
- Garantiebijlage²
- Energielabel
- Informatie over energieverbruik en geluiden

4.2 Criteria voor de opstellocatie

WAARSCHUWING **Explosiegevaar!**

Wanneer het apparaat in een te kleine ruimte staat, kan er bij een lek van het koudecircuit een brandbaar gasluchtmengsel ontstaan.

- ▶ Stel het apparaat uitsluitend op in een ruimte, welke tenminste een volume heeft van 1 m³ per 8 g koudemiddel. De hoeveelheid van het koudemiddel staat op het typeplaatje.

→ "Apparaat", Fig. **1**/**5**

Pagina 76

Het gewicht van het apparaat kan afhankelijk van het model tot 50 bedragen.

De ondergrond moet stabiel genoeg zijn om het gewicht van het apparaat te dragen.

Dit apparaat is bedoeld voor gebruik bij omgevingstemperaturen van 10°C tot 38°C.

Het apparaat is volledig functioneel binnen de toegestane binnentemperatuur.

Wanneer u het apparaat gebruikt bij lagere kamertemperaturen, dan kunnen beschadigingen aan het apparaat tot een kamertemperatuur van 5°C worden uitgesloten.

¹ Afhankelijk van de apparaatuitvoering

² Niet in alle landen

4.3 Apparaat monteren

- Het apparaat conform meegeleverde montagehandleiding monteren.

4.4 Het apparaat voor het eerste gebruik voorbereiden

1. Haal het informatiemateriaal er uit.
2. Verwijder de beschermfolie en transportborgingen, bijv. plakstrips en karton.
3. Het apparaat voor de eerste keer reinigen. → Pagina 83

4.5 Apparaat elektrisch aansluiten

1. De apparaatstekker van het net-snoer in het apparaat steken.
 2. De netstekker van het aansluit-snoer van het apparaat in een stopcontact in de omgeving van het apparaat steken.
De aansluitgegevens van het ap-paraat staan op het typeplaatje.
→ "Apparaat", Fig. 1/5
Pagina 76
 3. De netstekker op vastheid contro-leren.
- ✓ Het apparaat is nu gereed voor ge-bruik.

5 Uw apparaat leren ken-nen

5.1 Apparaat

Hier vindt u een overzicht van de on-derdelen van uw apparaat.
→ Fig. 1

1	Binnenverlichting
2	Bedieningspaneel → Pagina 76
3	Uittrekbaar flessenrek → Pagina 77

4	Dooiwaterafvoergoot
5	Typeplaatje → Pagina 88
6	Stelvoet

Opmerking: Verschillen tussen uw apparaat en de afbeeldingen zijn mo-gelijk op basis van uitrusting en grootte.

5.2 Bedieningspaneel

Via het bedieningsveld kunt u alle functies van uw apparaat instellen en informatie krijgen over de gebruiks-toestand.
→ Fig. 2

1	Toont de ingestelde tempera-tuur van het koelvak in °C.
2	/ dient voor de navigatie door het menu. dient voor de selectie van een vak, om de temperatuur te wijzi-gen of bepaalde extra functies in te schakelen.
3	

Bedieningslogica

U activeert instellingen door met de knoppen </> te navigeren. De geacti-veerde instellingen zijn op het display in het wit geaccentueerd.

Symbool	Beschrijving
<	Naar links navi-geren. 3 seconden inge-drukt houden om naar het hogere menu te springen.
>	Naar rechts navi-geren
✓	Bevestigen, func-tie activeren of de-activeren
←	Terug navigeren

6 Uitrusting

De uitrusting van uw apparaat is modelafhankelijk.

6.1 Uittrekbaar flessenrek

Om een beter overzicht te krijgen en flessen sneller te kunnen uithalen, trekt u het uittrekbare flessenrek uit.

→ Fig. 3

6.2 Geurfilter

Het geurfilter filter geurtjes en kan indien nodig worden vervangen.

→ "Geurfilter vervangen", Pagina 84

Het geurfilter halfjaarlijks vervangen. De filterkwaliteit blijft daardoor permanent hoog.

Opmerking: In de Basisinstellingen → Pagina 78 kan het filteralarm worden geactiveerd.  verschijnt dan halfjaarlijks op het display.

7 De Bediening in essentie

7.1 Apparaat inschakelen

1. Het apparaat elektrisch aansluiten.
→ Pagina 76

Opmerking: Wanneer het apparaat eerder via het bedieningspaneel werd uitgeschakeld, ✓ 3 seconden ingedrukt houden.

- ✓  knippert.
- 2. Als  permanent brandt, ✓ 3 seconden ingedrukt houden.
- ✓ Het apparaat begint te koelen.
- ✓ De temperatuurindicatie knippert, tot in het apparaat de ingestelde temperatuur is bereikt.
- ✓ Het apparaat is nu gereed voor gebruik.
- 3. De gewenste temperatuur instellen.
→ Pagina 77

7.2 Opmerkingen bij het gebruik

- Wanneer u het apparaat heeft ingeschakeld, duurt het tot enkele uren voordat de ingestelde temperatuur wordt bereikt.
- Let er bij het sluiten van de deur op dat de deur niet door product wordt geblokkeerd.
- Wanneer u de deur sluit, kan een onderdruk ontstaan. De deur gaat dan alleen moeilijker open. Wacht een ogenblik tot de onderdruk wordt gecompenseerd.
- De temperatuur in het apparaat varieert door de volgende condities:
 - Het aantal keer dat het apparaat wordt geopend
 - Beladingshoeveelheid
 - Omgevingstemperatuur
 - Direct instralend zonlicht

7.3 Uitschakelen van het apparaat

1. Druk net zo vaak op  tot  is geselecteerd.
2. ✓ 3 Seconden ingedrukt houden.
- ✓  knippert.
- ✓ Het display schakelt na 10 minuten uit.

7.4 Temperatuur van het wijnbewaarvak instellen

Uw apparaat beschikt over twee temperatuurzones.

1. Druk net zo vaak op  tot de bovenste temperatuurzone  of de onderste temperatuurzone  is geselecteerd.
2. Bevestig met ✓.
3. Druk net zo vaak op  tot de gewenste temperatuur is geselecteerd.
4. Bevestig met ✓.

7.5 Helderheid temperatuurindicatie

U kunt de helderheid van de temperatuurindicatie trapsgewijs van 20-100% instellen.

Helderheid temperatuurindicatie instellen

1. Druk net zo vaak op $\langle \rangle$ tot $\ast$ is geselecteerd.
2. Bevestig met $\checkmark$.
3. Druk net zo vaak op $\langle \rangle$ tot de gewenste instelling is geselecteerd.
4. Bevestig met $\checkmark$.

7.6 Toetsenblokkering

De toetsblokkering voorkomt dat het apparaat ongewenst of ondeskundig wordt bediend.

Opmerking: In de basisinstellingen vindt u hoe u de toetsblokkering activeert en de PIN van de toetsblokkering wijzigt.

Toetsenblokkering uitschakelen

1. Druk op $\checkmark$.
- ✓  verschijnt op het display.
2. Bevestig met $\checkmark$.
3. Druk net zo vaak op $\langle \rangle$ tot het eerste cijfer van de PIN is geselecteerd en bevestig met $\checkmark$.
4. Druk net zo vaak op $\langle \rangle$ tot het tweede cijfer van de PIN is geselecteerd en bevestig met $\checkmark$.
5. Druk net zo vaak op $\langle \rangle$ tot het derde cijfer van de PIN is geselecteerd en bevestig met $\checkmark$.

7.7 Luchtvochtigheid

Stel de juiste luchtvochtigheid in om ervoor te zorgen dat de kurken niet uitdrogen of krimpen.

Tip: Vermijd frequent en langdurig openen van de deur om de luchtvochtigheid constant te houden.

Standaard $\diamond$	Gemiddelde luchtvochtigheid in de omgeving tussen de 50-80% Lager energieverbruik
Hoog $\blacklozenge$	Gemiddelde luchtvochtigheid in de omgeving onder de 50% Hoger energieverbruik

Luchtvochtigheid instellen

1. Druk net zo vaak op $\langle \rangle$ tot $\diamond$ is geselecteerd.
2. Bevestig met $\checkmark$.
3. Druk net zo vaak op $\langle \rangle$ tot de gewenste instelling is geselecteerd.
4. Bevestig met $\checkmark$.

8 Basisinstellingen

8.1 Basisinstellingen wijzigen

1. Druk net zo vaak op $\langle \rangle$ tot $\pm$ is geselecteerd.
2. Bevestig met $\checkmark$.
3. Druk net zo vaak op $\langle \rangle$ tot de gewenste instelling is geselecteerd.
4. Bevestig met $\checkmark$.
5. Druk net zo vaak op $\langle \rangle$ tot bij de betreffende instelling de gewenste subinstelling is geselecteerd.

8.2 Overzicht van de basisinstellingen

Hier vindt u een overzicht van de basis- en fabrieksinstellingen. De basisinstellingen zijn afhankelijk van de uitvoering van uw apparaat.

Instelling	Keuze	Beschrijving
 Duur deuralarm	"1 min"/"2 min"/"3 min" "0 min" (uit) ← (terug)	De duur van het deur-alarm instellen of het deuralarm deactiveren.
 Lichtalarm	 (aan)  (uit) ← (terug)	De knipperende apparaat-verlichting tijdens alarm-meldingen in- of uitschakelen.
 Alarmsignaal	 (aan)  (uit) ← (terug)	Alle alarmsignalen in- of uitschakelen.
 Bevestigingssignalen	 (aan)  (uit) ← (terug)	De toetssignalen, bevestigingssignalen en het startsignaal in- of uitschakelen.
 Toetsblokkering	 (aan)  (uit) ← (terug)	Opmerking: De toetsblokkering-PIN is bij levering op 1 1 1 ingesteld. Voer de PIN in om de toetsblokkering te activeren of deactiveren.
 PIN toetsblokkering		De oude PIN voor de toetsblokkering, vervolgens nieuwe PIN invoeren en nogmaals herhalen.
 Displayhelderheid	"20 %"/"40 %"/"60 %"/"80 %"/"100 %" ¹ ← (terug)	De displayhelderheid kan trapsgewijs worden ingesteld.
 Temperatuureenheid	°C °F ← (terug)	De temperatuureenheid instellen.
 Rustmodus	 (aan)  (uit) ¹	Druk net zo vaak op </> om de rustmodus in of uit te schakelen tot de gewenste instelling is geselecteerd en houd ✓ 3 seconden ingedrukt.
 Apparaat- en software-informatie	Weergave apparaat- en software-informatie ← (terug)	De modelnaam, index, het serienummer en het servi-

¹ Fabrieksinstelling (kan afhankelijk van het apparaattype afwijken)

Instelling	Keuze	Beschrijving
		cenummer van het apparaat weergeven. Tip: U hebt de apparaat-informatie nodig als u met de klantenservice contact opneemt.
🔔 Filteralarm	🔔 (aan) 🔔 (uit) ← (terug)	Het filteralarm voor het vervangen van het geurfilter activeren of deactiveren.
↶ Fabrieksinstellingen	↶ (aan) ↶ (uit)	Alle instellingen worden op de oorspronkelijke fabrieksinstellingen teruggezet. Druk net zo vaak op </> tot ↶ is geselecteerd en houd ✓ 3 seconden ingedrukt.

9 Extra functies

Kom te weten over welke instelbare extra functies uw apparaat beschikt.

9.1 Deuopeningshulp

De deuopeningshulp ondersteunt u bij het openen van de deur.

Deur openen met behulp van de deuopeningshulp

LET OP

Het blokkeren van de deuopeningshulp kan tot schade of het uitvallen van de deuopeningshulp. Er zijn luidde, klepperende geluiden te horen. Deuopeningshulp niet blokkeren. Als de deuopeningshulp werd geblokkeerd, dan moet deze in de uitgangspositie worden gezet.

- ▶ Stekker uit het stopcontact halen.
 - ▶ Vijf seconden wachten.
 - ▶ Stekker in het stopcontact steken.
- De deuopeningshulp loopt terug

in de uitgangspositie, gelijk met de voorkant van het apparaat.

Vereiste: De deuopeningshulp functioneert alleen als het apparaat in gebruik is.

1. Op de deur bovenaan aan de te openen zijde drukken.
- ✓ De deuopeningshulp beweegt naar buiten en opent de deur een spleetbreedte.
2. De deur binnen drie seconden met de hand openen.

Opmerking: De deur pas weer sluiten als de duwstang compleet is ingeschoven.

9.2 Binnenverlichting

9.3 Presentatiemodus

In de presentatiemodus is de binnenverlichting permanent ingeschakeld.

Presentatiemodus inschakelen

1. Druk net zo vaak op </> tot de presentatielichtmodus  is geselecteerd.
2. Bevestig met ✓.
3. Met </> de gewenste helderheidsstand van het presentatielicht "20 %"/"40 %"/"60 %"/"80 %"/"100 %" instellen.
4. Bevestig met ✓.

Presentatiemodus uitschakelen

1. Druk net zo vaak op </> tot de presentatielichtmodus  is geselecteerd.
2. Bevestig met ✓.
3. Met </> de presentatielichthelderheid "0 %" instellen.
4. Bevestig met ✓.

9.4 Rust-modus

De rustmodus schakelt alle niet absoluut noodzakelijke functies uit.

Tijdens de rust-modus zijn de volgende functies uitgeschakeld:

- Alarm
- Binnenverlichting
- Akoestische signalen
- Meldingen op het bedieningspaneel

Opmerkingen

- Tijdens de rustmodus wordt de verlichting van het bedieningspaneel gereduceerd.
- Hoe u de rust-modus inschakelt, vindt u in de basisinstellingen.
→ *Pagina 78*

Er klinkt een waarschuwingssignaal en  verschijnt.

Deuralarm uitschakelen

- ▶ De deur van het apparaat sluiten of op ✓ drukken.
- ✓ Het waarschuwingssignaal is uitgeschakeld.

10.2 Temperatuuralarm

Wanneer het gedurende een langere periode te warm of te koud is in het wijnvak, dan wordt het temperatuuralarm geactiveerd.

Er klinkt een waarschuwingssignaal en  verschijnt.

Temperatuuralarm uitschakelen

1. Op ✓ tippen.
- ✓ De temperatuurindicatie toont de warmste temperatuur.
2. Op ✓ tippen.
- ✓ De actuele temperatuur knippert en het display wisselt met  tot de ingestelde temperatuur is bereikt.

11 Wijnvak

In het wijnvak bewaart u wijnen professioneel bij een constant gehouden temperatuur.

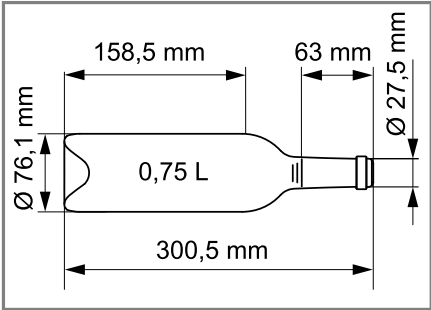
De temperatuur in het wijnbewaarvak kunt u van 5 °C tot 20 °C instellen.

10 Alarm

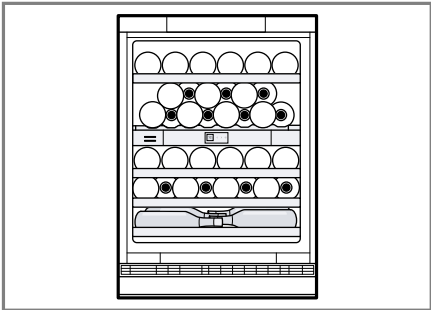
10.1 Deuralarm

Als de deur van het apparaat langere tijd open staat wordt het deuralarm ingeschakeld.

11.1 Maximaal aantal aan standaard flessen inruimen



Standaardfles



Inruimvoorbeeld met 38 standaardflessen

11.2 Tips voor het bewaren van wijn

Houd de volgende tips aan voor het bewaren van wijn.

- Bewaar de wijnflessen direct op de flessenrekken. De open flessenrekken maken een permanente luchtcirculatie mogelijk, waardoor overtollig vocht snel kan worden afgebouwd.
- Tempereer de wijn voor het serveren. Haal rode wijn 4 tot 5 uur en rosé 2 tot 3 uur voor het serveren uit het apparaat om de wijn langzaam aan de ideale drinktemperatuur te laten aanpassen (chambreten). Serveer witte wijn direct uit het apparaat. Koel mousserende

wijn en champagne kort voor het serveren in het koelapparaat.

- Bewaar wijnen altijd iets koeler dan de ideale drinktemperatuur, omdat de wijn bij het inschenken in het glas direct opwarmt.

11.3 Drinktemperaturen

De juiste serveertemperatuur is bepalend voor de smaak van de wijn.

Soort wijn	Drinktemperatuur
Rode Bordeaux	18°C
Rode Côtes du Rhone, Barolo	17°C
Grote rode Bourgogne/rode Bordeaux	16°C
Port	15°C
Jonge rode Bourgogne	14°C
Jonge rode wijnen	12°C
Jonge Beaujolais/alle witte wijnen met laag suikergehalte	11°C
Oude witte wijnen/grote Chardonnay	10°C
Sherry	9°C
Jonge witte wijnen vanaf Spätlese	8°C
Witte Loirewijn, Entre-deux-Mers	7°C

12 Ontdooien

12.1 Ontdooien in het wijnvak

Tijdens het gebruik vormen zich op de achterwand van het wijnvak inherent aan de werking waterdruppels of rijp. De achterwand van het wijnvak ontdooit automatisch.

Het dooiwater loopt weg via het dooiwatergootje in het afvoergat.

Neem de volgende informatie in acht om ervoor te zorgen dat dooiwater kan weglopen en geurvorming wordt vermeden: .

→ "De dooiwatergoot en het afvoergat reinigen.", Pagina 84

13 Reiniging en onderhoud

De reiniging van ontoegankelijke plaatsen moet door de servicedienst worden uitgevoerd. Aan de reiniging door de servicedienst kunnen kosten verbonden zijn.

13.1 Verzorgingsinstructies voor roestvrijstalen oppervlakken

Gebruik voor de verzorging en reiniging van roestvrijstalen oppervlakken uitsluitend schoonmaakmiddelen en schoonmaakdoekjes die voor roestvrijstaal geschikt zijn.

Tips

- Veeg om zichtbare krassen te vermijden, in de richting van de structuur van het roestvaststalen oppervlak.
- Geschikte schoonmaakmiddelen en schoonmaakdoekjes kunt u verkrijgen bij onze klantenservice, uw dealer of op onze website.

13.2 Apparaat voorbereiden voor reiniging

1. Haal de stekker van het apparaat uit het stopcontact.
De stekker van het netsnoer uit het stopcontact trekken of de zekering in de meterkast uitschakelen.

2. Haal alle flessen eruit en bewaar deze op een koele plaats.
3. Verwijder alle uitrustingsdelen en accessoires uit het apparaat.
→ Pagina 84

13.3 Apparaat schoonmaken

WAARSCHUWING

Kans op elektrische schok!

Binnendringend vocht kan een schok veroorzaken.

- Geen stoomreiniger of hogedrukreiniger gebruiken om het apparaat te reinigen.

Vloeistof in de verlichting of in de bedieningselementen kan gevaarlijk zijn.

- Het afwaswater mag niet in de verlichting of in de bedieningselementen terechtkomen.

LET OP

Ongeschikte reinigingsmiddelen kunnen de oppervlakken van het apparaat beschadigen.

- Geen harde schuur- of afwaspponsjes gebruiken.
- Geen scherpe of schurende reinigingsmiddelen gebruiken.
- Geen sterk alcoholhoudende reinigingsmiddelen gebruiken.
- Gebruik geen RVS-reiniger op de buitenkant van het apparaat.

Wanneer vloeistof in het afvoergat komt, kan de verdampingsschaal overstromen.

- Het sop mag niet in het afvoergat komen.

Wanneer u uitrustingsdelen en accessoires in de vaatwasser reinigt, kunnen deze vervormen of verkleuren.

- Nooit uitrustingsdelen en accessoires in de vaatwasser reinigen.

1. Apparaat voorbereiden voor reiniging. → Pagina 83

2. Het apparaat, de uitrustingsdelen, de accessoires en de deurafdichtingen met een vaatdoek, lauw water en een beetje pH-neutraal afwasmiddel reinigen.
3. Met een zachte, droge doek grondig nadrogen.
4. De uitrustingsdelen plaatsen.
5. Het apparaat elektrisch aansluiten.
→ Pagina 11

13.4 De dooiwatergoot en het afvoergat reinigen.

Reinig de dooiwatergoot en het afvoergat regelmatig, om ervoor te zorgen dat het dooiwater kan weglopen.

- Reinig de dooiwatergoot en het afvoergat voorzichtig, bijv. met een wattenstaafje.



13.5 Onderdelen eruit halen

Neem wanneer u de uitrustingsdelen grondig wilt reinigen deze uit het apparaat.

Uittrekbaar flessenrek

Uittrekbaar flessenrek verwijderen

1. Trek het uittrekbare flessenrek er tot de aanslag uit.
2. De houders op de rails vooraan aan beide zijden iets indrukken.
3. Til het uittrekbare flessenrek aan de voorzijde op ① en verwijder het ②.
→ Fig. 4

13.6 Geurfilter vervangen

1. De geurfilterafdekking indrukken, loslaten en verwijderen.
2. Het verbruikte geurfilter uit de geurfilterhouder nemen en door het nieuwe geurfilter vervangen.
3. De afdekking plaatsen, tot de aanslag erin drukken en loslaten.
- ✓ Er is een klik hoorbaar. De afdekking wordt automatisch vergrendeld.
4. Het filteralarm met ✓ bevestigen en beëindigen.
→ Fig. 5

Opmerking: Een nieuw geurfilter is bij onze klantenservice of op onze website te verkrijgen.

14 Storingen verhelpen

Kleinere storingen aan het apparaat kunt u zelf verhelpen. Raadpleeg voordat u contact opneemt met de klantenservice de informatie over het verhelpen van storingen. Zo voorkomt u onnodige kosten.

⚠ WAARSCHUWING

Kans op elektrische schok!

Ondeskundige reparaties zijn gevaarlijk.

- Alleen daarvoor geschoold vakpersoneel mag reparaties aan het apparaat uitvoeren.
- Er mogen uitsluitend originele reserveonderdelen worden gebruikt voor reparatie van het apparaat.
- Wanneer de netaansluitkabel of de apparaataansluitkabel van dit apparaat beschadigd raakt, moet deze worden vervangen door een speciale netaan-

sluitkabel of speciale apparaataansluitkabel die verkrijgbaar is bij de fabrikant of de klantenservice.

Storing	Oorzaak en probleemoplossing
Apparaat koelt niet, indicaties en verlichting branden.	Het presentatielicht is ingeschakeld. 1. Druk net zo vaak op </> tot ① is geselecteerd. 2. Bevestig met ✓. 3. Apparaat- en software-informatie met ✓ bevestigen. 4. Druk net zo vaak op </> tot "2""5""4" is geselecteerd en bevestig met ✓. 5. Druk net zo vaak op </> tot ↗ is geselecteerd en bevestig met ✓.
LED-verlichting functioneert niet.	Verschillende oorzaken zijn mogelijk. ► Neem contact op met de servicedienst. Het nummer van de servicedienst vindt u in het bijgevoegde overzicht van servicediensten. De lichtschakelaar klemt. ► Controleer of de lichtschakelaar gemakkelijk beweegt. → Fig. 6
De koelmachine schakelt vaker en langer in.	Het apparaat is te vaak geopend. ► Open de apparaatdeur niet onnodig. Ventilatioorosters aan de buitenkant zijn afgedekt. ► Verwijder blokkades voor de externe ventilatioorosters.
Melding met "D" of "E" verschijnt op het display.	De elektronica heeft een fout geconstateerd. 1. Schakel het apparaat uit. 2. Koppel het apparaat los van de voedingspanning. Haal stekker van het netsnoer uit het stopcontact trekken of schakel de zekering in de meterkast uit. 3. Sluit het apparaat na 5 minuten weer aan. 4. Als de melding nog altijd verschijnt, neem dan contact op met de klantenservice. Het nummer van de servicedienst vindt u in het bijgevoegde overzicht van servicediensten.
Er klinkt een waarschuwingssignaal en  verschijnt. Het deuralarm is ingeschakeld.	Deur van het apparaat is open. ► Sluit de deur van het apparaat.

Storing	Oorzaak en probleemoplossing
Er klinkt een waarschuwingssignaal en  verschijnt. Temperatuuralarm is ingeschakeld.	Verschillende oorzaken zijn mogelijk. 1. Op ✓ tippen. ✓ De temperatuurindicatie toont de warmste temperatuur. 2. Op ✓ tippen. Ventilatioeroosters aan de buitenkant zijn afgedekt. ► Verwijder blokkades voor de externe ventilatioeroosters.
Temperatuur wijkt erg af van de instelling.	Verschillende oorzaken zijn mogelijk. 1. Schakel het apparaat uit. 2. Schakel het apparaat na ca. 5 minuten opnieuw in. ► Als de temperatuur te hoog is, controleer dan de temperatuur na een paar uur opnieuw. ► Als de temperatuur te laag is, controleer de temperatuur dan de volgende dag opnieuw.
De bodem van het wijnbewaarkast is nat.	De dooiwatergoot of het afvoergat is verstopt. ► De dooiwatergoot en het afvoergat reinigen. → <i>Pagina 84</i> 
Het apparaat borrelt, zoemt of gorgelt of klikt.	Geen storing. Een motor draait, bijv. koelaggregaat, ventilator. Er stroomt koudemiddel door de buizen. Motor, schakelaars of magneetventielen schakelen in- of uit. Geen handeling vereist. Geen handeling vereist.
Apparaat produceert geluiden.	Uitrustingsdelen wiebelen of klemmen. ► Controleer de uitneembare uitrustingsdelen en zet ze eventueel opnieuw in het apparaat.

15 Opslaan en afvoeren

15.1 Apparaat buiten gebruik stellen

1. Haal de stekker van het apparaat uit het stopcontact.
De stekker van het netsnoer uit het stopcontact trekken of de zekering in de meterkast uitschakelen.
2. Het apparaat reinigen. → *Pagina 83*
3. Om de ventilatie van het interieur te waarborgen het apparaat geopend laten.

15.2 Afvoeren van uw oude apparaat

Door een milieuvriendelijke afvoer kunnen waardevolle grondstoffen opnieuw worden gebruikt.

WAARSCHUWING

Kans op gevaar voor de gezondheid!

Kinderen kunnen zich in het apparaat opsluiten en in levensgevaar geraken.

- ▶ Om te voorkomen dat kinderen in het apparaat kruipen legplateaus en lades niet uit het apparaat nemen.
- ▶ Kinderen uit de buurt van een afgedankt apparaat houden.

WAARSCHUWING

Brandgevaar!

Bij beschadiging van de leidingen kunnen brandbaar koudemiddel en schadelijke gassen ontsnappen en ontsteken.

- ▶ De buizen van de koudemiddelkringloop en de isolatie niet beschadigen.
1. De stekker van het netsnoer uit het stopcontact trekken.

2. Het netsnoer doorknippen.
3. Voer het apparaat milieuvriendelijk af.

Bij uw dealer en uw gemeente- of deelraadskantoor kunt u informatie verkrijgen over de actuele afvoermethoden.



Dit apparaat is gekenmerkt in overeenstemming met de Europese richtlijn 2012/19/EU betreffende afgedankte elektrische en elektronische apparatuur (waste electrical and electronic equipment - WEEE).

De richtlijn geeft het kader aan voor de in de EU geldige terugneming en verwerking van oude apparaten.

16 Servicedienst

Originele vervangende onderdelen die relevant zijn voor de werking in overeenstemming met de desbetreffende Ecodesign-verordening kunt u voor de duur van ten minste 10 jaar vanaf het moment van in de handel brengen van het apparaat binnen de Europese Economische Ruimte bij onze servicedienst verkrijgen.

Daarnaast kunt u bij onze klantenservice andere functie-relevante en op voorraad liggende originele reserveonderdelen verkrijgen tot 15 jaar na het op de markt brengen van uw apparaat.

Voor meer informatie kunt u met onze klantenservice contact opnemen.

Opmerking: Het inschakelen van de servicedienst is in het kader van de plaatselijk geldende fabrieksgarantie-voorwaarden gratis. De minimumduur

van de garantie (fabrieksgarantie voor particuliere gebruikers) in de Europese Economische Ruimte bedraagt 2 jaar in overeenstemming met de geldende plaatselijke garanti voorwaarden. De garanti voorwaarden doen geen afbreuk aan eventuele andere rechten of claims die u op grond van het plaatselijke recht heeft.

Gedetailleerde informatie over de garanti eduur en de garanti voorwaarden in uw land ontvangt u via de QR-code op het meegeleverde document over de servicecontacten en garanti voorwaarden, bij onze klantenservice, uw dealer of op onze website. De contactgegevens van de klantenservice vindt u via de QR-code op het meegeleverde document over de servicecontacten en garanti voorwaarden of op onze website.

16.1 Productnummer (E-nr.) en productienummer (FD)

Als u contact opneemt met de servicedienst, hebt u het productnummer (E-Nr.) en het productienummer (FD) nodig. Deze nummers vindt u op het typeplaatje van het apparaat.

→ "Apparaat", Fig. **1** / **5** Pagina 76

Om uw apparaatgegevens en de servicedienst-telefoonnummers snel terug te kunnen vinden, kunt u de gegevens noteren.

17 Technische gegevens

Koudemiddel, netto inhoud en overige technische gegevens bevinden zich op het typeplaatje.

→ "Apparaat", Fig. **1** / **5** Pagina 76

Dit product bevat een lichtbron van energieklassse G. De lichtbron is leverbaar als reserveonderdeel en mag uitsluitend door een hiervoor getrainde monteur worden vervangen.

Dit product bevat een tweede lichtbron van energieklassse G. De lichtbron is leverbaar als reserveonderdeel en mag uitsluitend door een hiervoor getrainde monteur worden vervangen.

Dit product bevat een derde lichtbron van energieklassse G. De lichtbron is leverbaar als reserveonderdeel en mag uitsluitend door een hiervoor getrainde monteur worden vervangen.

Dit product bevat een vierde lichtbron van energieklassse G. De lichtbron is leverbaar als reserveonderdeel en mag uitsluitend door een hiervoor getrainde monteur worden vervangen.

Meer informatie over uw model vindt u op het internet onder <https://eprel.ec.europa.eu/>¹. Dit webadres verwijst naar de officiële EU-productdatabank EPREL. Volg dan de aanwijzingen bij het zoeken naar het model op. De modelidentificatie bestaat uit het teken voor de slash van het E-nummer (E-Nr.) op het typeplaatje. Alternatief vindt u de modelidentificatie ook in de eerste regel van het EU-energielabel.

¹ Geldt alleen voor landen in de Europese Economische Ruimte



A series of horizontal lines for writing, starting with a solid line and followed by alternating solid and dashed lines.



This image shows a full page of blank, lined paper. It features approximately 20 evenly spaced horizontal grey lines across the entire width of the page, providing a guide for handwriting or typing. The background is a solid off-white color.

The difference is Gaggenau

gaggenau.com

BSH Hausgeräte GmbH
Carl-Wery-Straße 34
81739 München, GERMANY
www.gaggenau.com



9002046911 (060121)
de, fr, it, nl